



PLEISSENTAL RUNDSCHAU

AMTSBLATT DER GEMEINDE LICHTENTANNE > 14. FEBRUAR 2014
LICHTENTANNE > EBERSBRUNN > STENN > SCHÖNFELS

02 > 2014

» Tag der offenen Tür am 18.01.2014

Am Sonnabendvormittag öffnete zum Tag der offenen Tür die renovierte Oberschule Lichtentanne ihre Pforten, um sich in neuem Glanz zu präsentieren. Alle Etagen standen interessierten Gästen offen und so konnte man auch die neuen Räume der Schulleitung im Dachgeschoss begutachten. Vor allem hier kamen bei vielen der älteren Besucher Erinnerungen auf. Und das Ergebnis der Renovierungsarbeiten wurde viel gelobt. So sahen das auch Dritt- und Viertklässler mit ihren Eltern, für die dieser Tag der offenen Tür sehr wichtig ist, weil nach Ende der vierten Klasse in eine weiterführende Schule gewechselt werden muss.

In den hellen, freundlichen Unterrichtsräumen wurde einiges vom dem vorgestellt, was in unserer „Schule im Grünen“ gelehrt wird. Interessante Projekte aus dem Unterricht, Experimente und Schülerarbeiten konnten angeschaut oder auch selbst probiert werden. Schüler stellten ihre Hobbys vor und zeigten, wie sie diese in Ganztagesangeboten und Neigungskursen ausleben können. Es gab einen Kleintierzoo und ein Sprachen-Quiz. Ein Film über den Unterrichtsinhalt von Wirtschaft und Technik wurde im Zimmer 1 vorgeführt. Im Physikraum wurden interessante, außergewöhnliche Experimente vorgestellt. Man konnte sehen, dass Mathematik nicht nur rechnen ist oder Reportern und Fotografen über die Schulter schauen und sich zum Beispiel informieren, wie die Entwicklung vom Urpferd zum Freizeitpartner



verlief oder sich mit Mineralogie beschäftigen. Wer eine kreative Ader hat, konnte sich im Filzen oder Töpfern versuchen. Aber auch die Musik kam nicht zu kurz, außer der Vorstellung des Unterrichts gab der Vertiefungskurs Musik Klasse 10 kleine Konzerte und die Keyboarder zeigten ihr Können. In der Turnhalle waren sportliche Betätigung und besondere Geschicklichkeit gefordert. Der Schülerrat führte interessierte Besucher erklärend durch das Haus. Lehrer standen Rede und Antwort. Der Förderverein unserer Schule stellte sich vor und beantwortete Fragen, ebenso der Elternrat, der TSV Lichtentanne und der Kinder- und Jugendverein unseres Ortes. Der VMS klärte über den Schülerfahrverkehr zu unserer Schule auf

und zeigte, wie weit man mit einer Schülerverbundkarte reisen kann. Im Schülercafé bewirtete Frau Vogel unsere Gäste mit Angeboten aus der Pausenversorgung und im Zimmer 13 überraschten Schüler und Eltern der Klasse 8a mit Kuchenbasar, Kaffee und Pizza.

Unter den Besuchern waren nicht nur Kinder mit ihren Eltern, die in die neue Klasse 5 unserer Schule wechseln wollen, sondern auch viele ehemalige Schüler und Lehrer, aber auch Lichtentanner Einwohner, die sich unsere neu renovierte Oberschule anschauen wollten.

Wir danken allen, die diesen Vormittag mitgestaltet haben.

Frau Göppert

Schulleiterin OS Lichtentanne <<

AB SEITE 03: Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzung und amtliche Bekanntmachungen

SEITE 16 > 21: Veranstaltungen

SEITE 23 > 25: Neues vom Sport

» INHALTSVERZEICHNIS

- 02 **AMTLICHER TEIL:** Informationen der Gemeindeverwaltung
 03 Öffentliche Gemeinderatssitzung, Gefasste Beschlüsse
 08 Wahlbekanntmachungen
 10 Verordnungen

- 11 **KOMMUNALE NACHRICHTEN:** Das Sozialamt informiert, Bekanntmachung Pflanzenschutz
 12 Neues aus der Grundschule Stenn
 13 Jugendgruppen-Leitercard JULEICA
 14 Neues aus dem Zwergerland Schönfels

15 SENIORENGEBURTSTAGE

- 16 **VERANSTALTUNGEN**
 17 Burg Schönfels informiert, Versichertenberater
 18 FFW Ebersbrunn, Gitarrenkurs im JC Exil, AG „Gestalten mit Ton“
 19 Veranstaltungen des KJV Pleißental e.V.
 20 4. Reinsdorfer Handarbeitsmesse
 21 Jagdgenossenschaft Schönfels informiert

22 KIRCHLICHE NACHRICHTEN

- 23 **NEUES VOM SPORT**
 Lichtentanner Handballer
 24 SG 48 Schönfels

- 26 **CHRONIK**
 Lichtentanner Persönlichkeiten – Siegfried Hahn

27 RATGEBER GUTES SEHEN

» IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Lichtentanne, Bürgermeisterin Inge Krauß

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterin Inge Krauß

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Gemeinde Lichtentanne, Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: pressestelle@gemeinde-lichtentanne.de

Anzeigenverwaltung und -annahme: Gemeinde Lichtentanne, Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit
 Hauptstraße 69 » 08115 Lichtentanne

Tel.: 0375 5697-124 » **Fax:** 0375 5697-100

Datenübertragung der Anzeige an: friedrichs GrafikDesignAgentur » **Tel.:** 0375 27119644 » **Fax:** 0375 3909403

E-Mail: office@friedrichs-grafikdesign.de

» SPRECHZEITEN RATHAUS LICHTENTANNE

Dienstag 9:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 13:00 bis 15:00 Uhr
 Freitag 9:00 bis 11:30 Uhr
 Montag und Mittwoch geschlossen

» SITZUNGSKALENDER DER KOMMUNALEN GREMIEN

SITZUNG DES VERWALTUNGSAUSSCHUSSES

Dienstag, 18. Februar 2014, 19:00 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

SITZUNG DES GEMEINDERATES MIT BÜRGERFRAGESTUNDE

Montag, 24. Februar 2014, 19:00 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

SITZUNG DES TECHNISCHEN AUSSCHUSSES

Dienstag, 11. März 2014, 19:00 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

SITZUNG DES KULTUR- UND SOZIALAUSSCHUSSES

Dienstag, 18. März 2014, 17:00 Uhr im Rathaus Lichtentanne

Änderungen und Zusätze sind vorbehalten und werden an den örtlichen Anschlagtafeln sowie auf der Website www.gemeinde-lichtentanne.de bekanntgegeben.

» REDAKTIONSSCHLUSS

Für die Ausgabe der Pleißental-Rundschau im März ist Redaktionsschluss am: **DONNERSTAG, 27. FEBRUAR 2014**

ERSCHEINUNGSDATUM: Freitag, 14. März 2014

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss! Später eingegangene Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

ANNAHME VON BEITRÄGEN: pressestelle@gemeinde-lichtentanne.de

Frau Kreißig Hauptamt

» SPRECHSTUNDE SCHIEDSSTELLE

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach vorheriger Terminabsprache jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, in der Zeit von 14–17 Uhr im Rathaus Lichtentanne statt. Unter der **Telefon-Nr. 0162 2948910** können Sie Termine mit Herrn Wuttke vereinbaren.

» INFORMATION AUS DEM EINWOHNERMELDEAMT LICHTENTANNE

Wir möchten alle Einwohner der Gemeinde bitten, Ihre Dokumente (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) auf Ihre Gültigkeit zu überprüfen. Im Jahr 2014 verlieren die Personalausweise und Reisepässe des Ausstellungsjahres **2004** und bei Personen, welche zum Antragszeitpunkt das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten, also das Ausstellungsjahr **2008**, ihre Gültigkeit.

Desweiteren unterliegen die Jugendlichen, welche 1998 geboren sind, ab dem Jahr 2014 der Ausweispflicht (sofern noch kein Dokument vorhanden ist). Bei Kinderreisepässen überprüfen Sie bitte die Aktualität des Lichtbildes und die Größe Ihres Kindes. Das Lichtbild, die Körpergröße sowie die Gültigkeit des Dokuments (maximale Gültigkeit bis 12. Lebensjahr) können **vor** Ablauf aktualisiert werden.

Bitte beachten Sie auch die Bearbeitungszeiten für Personalausweise und Reisepässe von ca. 3 Wochen und kommen deshalb rechtzeitig zur Beantragung in unsere Behörde.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Einwohnermeldeamt unter der **TELEFON-NR. 0375 5697-116** gerne zur Verfügung.

Frau Reek Einwohnermeldeamt

» ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG AM 3. FEBRUAR 2014 IM BÜRGERHAUS LICHTENTANNE

Wie auch zur letzten Gemeinderatssitzung fand die erste Sitzung im neuen Jahr im Bürgerhaus Lichtentanne statt. Sehr viel Neues hatte sich seit der Dezembersitzung nicht ereignet.

So berichtete Frau Krauß über den Tag der offenen Tür an der Oberschule Lichtentanne. Viele Bürgerinnen und Bürger waren aus nah und fern gekommen, um die neu sanierte Schule zu besichtigen. Aber auch ehemalige Schüler und Lehrer haben es sich nicht entgehen lassen, an diesem Ereignis teilzunehmen. Zudem lässt uns der gut gelungene „Tag der offenen Tür“ hoffen, dass wir wieder genügend Anmeldungen für die fünfte Klasse im kommenden Schuljahr erhalten werden. Sie konnte auch berichten, dass der Genehmigungsbescheid zum uneingeschränkten Bestand der Oberschule Lichtentanne für die nächsten 10 Jahre bei der Gemeinde Lichtentanne eingegangen ist.

Weiterhin informierte sie über die laufende Antragsstellung für den Wiederaufbau nach dem Hochwasser im Juni 2013. Wir hoffen, dass mit der Ausschreibung Mitte des Jahres begonnen werden kann.

Im Anschluss berichtete die Kämmerin Frau Trommer über den Teilungsbericht der Gemeinde Lichtentanne für das Geschäftsjahr 2012. Dieser Bericht liegt im Zeitraum vom 13.02. bis 24.02.2014 im Rathaus für jedermann zur Einsicht aus.

Des Weiteren wurde über die Haushaltssatzung der Gemeinde Lichtentanne 2014 abgestimmt. Die erste Lesung des Haushaltsplanentwurfes fand in der letzten Gemeinderatssitzung im Dezember statt. Anschließend konnten die Einwohner und Abgabepflichtigen bis zum 27.01.2014 Einwände gegen den Entwurf erheben. Es sind keine Einsprüche eingegangen.

In den nächsten Beschlüssen ging es um die Verordnung der Gemeinde Lichtentanne über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen sowie um die Zustimmung des Gemeinderates über die Wahl der Mitglieder in den Gemeindewahlausschuss für die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl am 25.05.2014.

Auch über zwei Verkäufe von Flurstücken informierte Frau Schubert vom Sachgebiet Liegenschaften die Gemeinderäte. Nach ausführlichen Erläuterungen stimmten die Gemeinderäte einstimmig ab.

Als Letztes erfolgte der Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Wohngebiet Grünstraße“. Alle bis einschließlich 13.01.2014 eingegangenen Stellungnahmen zum Vorentwurf vom Februar 2013 bzw. zu dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohngebiet Grünstraße“ mussten einzeln von den Gemeinderäten abgewogen werden. Von den 39 Stellungnahmen wurden bis auf 3 Stellungnahmen einstimmig abgestimmt. *lerchner* «

» GEFASSTE BESCHLÜSSE ZUR GEMEINDERATS-SITZUNG AM 3. FEBRUAR 2014

BESCHLUSS NR. 02/14

Verordnung der Gemeinde Lichtentanne über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

BESCHLUSS NR. 03/14

Wahl der Mitglieder in den Gemeindewahlausschuss

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

BESCHLUSS NR. 04/14

Haushaltssatzung der Gemeinde Lichtentanne für 2014

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende = 12 Ja-Stimmen,
1 Enthaltung

BESCHLUSS NR. 05/14

Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan (§12 BauGB) mit integriertem Grünordnungsplan „Wohngebiet Grünstraße“

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 1.1 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 1.2 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 1.3 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 1.4 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 3 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 7.1 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 7.2 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 7.3 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.1 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.2 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.3 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.4 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.5 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.6 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.7 13 Anwesende = 12 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Teilbeschluss 8.8 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.9 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 8.10 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 9 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 11 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 12 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 101.1 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 101.2 13 Anwesende = 12 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

weiter auf Seite 4 »



Teilbeschluss 101.3 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 101.4 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 102.1 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 102.2 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 102.3 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 102.4 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 103.1 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 103.2 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 103.3 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 104.1 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 104.2 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 104.3 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 105.1 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen

Teilbeschluss 105.2 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen
 Teilbeschluss 106.1 13 Anwesende=11 Ja-Stimmen
 2 Enthaltungen
 Teilbeschluss 106.2 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen

BESCHLUSS NR. 06/14

Verkauf des Flurstückes 173/6 der Gemarkung Schönfels

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende = 13 Ja-Stimmen**BESCHLUSS NR. 07/14**

Verkauf des Flurstückes 36/20 der Gemarkung Schönfels

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende=13 Ja-Stimmen

«

» BESCHLUSS-NR. 38/13 AUFSTELLUNGSBESCHLUSS ZUR 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS DER EHEMALIGEN GEMEINDE SCHÖNFELS „WOHNGEBIET MITTELSTRASSE“

Vorberatung:

Zustimmung zur Beschlussvorlage	
ja	nein
X	

Technischer Ausschuss am:
05.11.2013

Verwaltungsausschuss am:
19.11.2013

Gegenstand der Vorlage: Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans der ehemaligen Gemeinde Schönfels „Wohngebiet Mittelstraße“

Eingereicht von: Bürgermeisterin

Erarbeitet von: Bauamt in Zusammenarbeit mit Büro für Städtebau GmbH Chemnitz

Rechtsgrundlage: Baugesetzbuch (BauGB)

Abstimmungsergebnis:

Gewählte Gemeinderäte: 15

Anwesende Gemeinderäte: 12

Stimmberechtigte Gemeinderäte + Bürgermeisterin: 13

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangene Gemeinderäte: 0

I. Krauß

Bürgermeisterin

BESCHLUSS:

(1) Der Gemeinderat beschließt gemäß §2(1) BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans zur 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans der ehemaligen Gemeinde Schönfels „Wohngebiet Mittelstraße“ für folgende Flurstücke bzw. Flurstücksteile der Gemarkung Schönfels mit den Fl.-Nrn.: 25, 200/1, 206, 536/1, 634, 645, 656/2, 729, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 866, 867, 868, 869, 870, 872, 873, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 890, 632/2, 632/4, 632/5, 865/1, 874/1, 874/2, 889/1, 889/2.

(2) Der Geltungsbereich ist in der Beschlussanlage auf dem Flurkartenauszug M 1 : 2.500 durch eine unterbrochen schwarz bandagierte Linie gekennzeichnet.

(3) Eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3(1) BauGB soll durch eine zeitlich begrenzte Offenlage des Vorentwurfs der Planung nach vorheriger Bekanntmachung im Amtsblatt erfolgen.

(4) Unter frühzeitiger Beteiligung nach §4(1) BauGB der Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, soll der erforderliche Umfang der Umweltprüfung ermittelt werden.

(5) Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans ist gemäß §2(1) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

SACHVERHALT / BEGRÜNDUNG:

Der Bebauungsplan der ehemaligen Gemeinde Schönfels „Wohngebiet Mittelstraße“ ist seit Genehmigungsbekanntmachung vom 29.08.1994 in der Fassung vom August 1993 mit Änderungen vom 27.04.1994 rechtskräftig. Im Rahmen der Gebietserschließung und Grundstücksteilung ergaben sich Abweichungen u.a. bei den mit öffentlichem Nutzungszweck festgesetzten Verkehrsflächen. Es ist weder beabsichtigt noch rechtlich Erfolg versprechend, den ursprünglichen Plan nach-

träglich durchzusetzen. Daraus leitet sich eine Pflicht zur Anpassung der Satzung ab.

Mehrfach wurden in den zuständigen Gremien Anträge von Bauherren auf Befreiung von einzelnen Festsetzungen behandelt und zumeist auch positiv beschieden. Im Ergebnis der bisherigen Entwicklung des Wohngebiets sind nur noch rd. 12% der Baugrundstücke unbebaut. Diese liegen überwiegend entlang der Reichenbacher Straße, werden aber nicht direkt durch die B173 verkehrlich erschlossen, sondern sind größtenteils durch einen Lärmschutzwall von dieser getrennt. Mit dem Ziel, diese Grundstücke für Bauherren attraktiv zu machen, sollen nun die bisherigen Bebauungsplanfestsetzungen vor dem Erfahrungshintergrund der letzten 20 Jahre überprüft werden. Dabei sollen nur so viele Festsetzungen getroffen werden, wie zur städtebaulichen Ordnung vorhersehbar dauerhaft notwendig sind.

Im Auftaktbereich an der Straßeneinmündung Am Burgblick in die Reichenbacher Straße war ein Beherbergungsbetrieb vorgesehen, wurde aber nie realisiert. Dort wurde inzwischen ein Schlüsselgrundstück zulässigerweise mit einem Einfamilienhaus bebaut, so dass die ursprüngliche Planungskonzeption überarbeitet werden soll. Neben einer moderaten Öffnung der Nutzungszulässigkeiten im Rahmen des Nutzungskatalogs gem. §4 BauNVO für Allgemeine Wohngebiete soll insbesondere auch die Möglichkeit der Einordnung öffentlicher Parkplätze geprüft werden.

Da die Gemeinde Lichtentanne derzeit nicht über einen rechtswirksamen Flächennutzungsplan verfügt, unterliegt der eine Fläche von rd. 4,8 ha beplanende Bebauungsplan der Genehmigungspflicht durch das Landratsamt Zwickau.

Anlage

– Gebietsumgriff Aufstellungsbeschluss

Konzept-Stand: 14.11.2013 <<



» BESCHLUSS-NR. 05/14 ABWÄGUNGSBESCHLUSS ZUM VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLAN (§12 BAUGB) MIT INTEGRIERTEM GRÜNORDNUNGSPLAN „WOHNGEBIET GRÜNSTRASSE“

Vorberatung:	Zustimmung zur Beschlussvorlage	
	ja	nein
Technischer Ausschuss am: 28.01.2014	✗	
Verwaltungsausschuss am: 03.12.2013	✗	
Kultur- u. Sozialausschuss am:		

BESCHLUSSVORLAGE ZUR ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINDERATES VON LICHTENTANNE AM 03.02.2014

Gegenstand der Vorlage: Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan (§12 BauGB) mit integriertem Grünordnungsplan „Wohngebiet Grünstraße“

Eingereicht von: Bürgermeisterin

Erarbeitet von: Bauamt in Zusammenarbeit mit Büro für Städtebau GmbH Chemnitz

Rechtsgrundlage: Baugesetzbuch (BauGB)

weiter auf Seite 6 »

BESCHLUSS:

1. Die bis einschließlich 13.01.2014 eingegangenen Stellungnahmen zum Vorentwurf vom Februar 2013 bzw. zu den Entwurfsplanunterlagen vom August 2013 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohngebiet Grünstraße“ wurden im Gemeinderat einzeln gemäß dem in der Beschlussanlage beiliegenden Abwägungsprotokoll abgewogen.
2. Nach dem 13.01.2014 eingehende Stellungnahmen sollen unberücksichtigt bleiben.
3. Das Ergebnis der Abwägung ist mitzuteilen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gewählte Gemeinderäte: 15
 Anwesende Gemeinderäte: 12
 Stimmberechtigte Gemeinderäte + Bürgermeisterin: 13
 Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0
 Befangene Gemeinderäte: 0



I. Krauß
Bürgermeisterin

ANLAGE ZUM BESCHLUSS NR. 05/14:

1. Abwägungstabelle

Begründung:

Die Gemeinde Lichtentanne hatte mit den Vorentwurfsplanunterlagen Stand Februar 2013 die Öffentlichkeit gem. §3(1) BauGB durch eine Offenlage der Planunterlagen vom 18.03.–17.04.2013 frühzeitig beteiligt. Dabei sind 5 Bürgerstellungnahmen eingegangen, welche Anregungen zum Erhalt des Orts- und Landschaftsbildes, der Natur im Allgemeinen und der Linden in der Grünstraße im Besonderen enthielten. Auf Beschluss des Gemeinderats Lichtentanne vom 28.10.2013 erfolgte in der Zeit vom 22.11.2013 – 23.12.2013 die förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §3(2) BauGB durch Offenlage der Entwurfsplanunterlagen mit Stand August 2013 sowie der nach Auffassung der Gemeinde wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Wiederum haben mehrere Bürger Einsicht in die Planunterlagen genommen. Dabei wurde 1 weitere schriftliche Bürgerstellungnahme abgegeben, welche nun mit in die Abwägung eingestellt wurde.

Mit Schreiben vom 15.03.2013 wurden insgesamt 5 Nachbarkommunen sowie insgesamt 15 Behörden und sonstige Stellen, die Träger öffentlicher Belange (TÖB) nach §2 und §4(1) BauGB frühzeitig beteiligt. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse flossen in die Entwurfsplanunterlagen vom August 2013 ein und ermöglichten die förmliche Behörden- und Trägerbeteiligung gemäß §4(2) BauGB, welche mit Anschreiben vom 07.11.2013 nach §4a(2) BauGB parallel zur Offenlage erfolgte. Insgesamt 11 der Beteiligten äußerten sich nicht oder zustimmend zur Planung bzw. erklärten, von der Planung selber nicht betroffen zu sein. Bei diesen Belangträgern bestand zu keinem Zeitpunkt Abwägungsbedarf. Zwei weitere, in Tab.1 fett kursiv aufgelistete Belangträger haben zum Vorentwurf (VE) Anregungen vorgetragen, welche in ausreichendem Maße in die Entwurfsplanunterlagen einfließen, so dass keine erneuten Anregungen in die Stellungnahme zum Entwurf (E) einfließen.

TABELLE 1 KEIN ABWÄGUNGSBEDARF

NR.	BEHÖRDE / TÖB / BÜRGER	ANTWORT VE VOM	AZ_VE	ANTWORT E VOM	AZ_E
2	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	11.04.2013	21-3016.30/38/15	17.12.2013	21-3016.30/38/15
4	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen Ständehaus	08.04.2013	II.1-255/13/04/08	15.11.2013	II.1-255/13/11/15
5	Sächsisches Oberbergamt	16.05.2013	31-4772-01/2013/0333	19.12.2013	31-4772-01/2013/1288
6	Landesamt für Straßenbau und Verkehr NL Plauen	11.04.2013	4.11/3911/201/51-2013	14.11.2013	4.11-3911/201/51
10	Eins energie in Sachsen GmbH & Co. KG	21.03.2013	NDV/na 0528/13	26.11.2013	NDV/mü 2089/13
13	IHK Chemnitz Regionalkammer Zwickau	04.04.2013		02.12.2013	

weiter auf Seite 7 »

NR.	BEHÖRDE / TÖB / BÜRGER	ANTWORT VE VOM	AZ_VE	ANTWORT E VOM	AZ_E
14	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement NL Zwickau	15.03.2013	B1028-1490/ 2-FNP Dok.6420	05.12.2013	B1028-1490/ 4-FPN Dok. 23239
15	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	22.03.2013	EFFM.2012 - 17/2013.2101	14.11.2013	EFFM.2012 - 17a/2013.2101
16	Stadt Werdau	25.03.2013	2.21 / pie-ra	15.11.2013	2.21 / pie-ra
17	Stadtverwaltung Zwickau	11.04.2013		11.12.2013	
18	Gemeindeverwaltung Hirschfeld	17.04.2013		04.12.2013	
19	Gemeinde Neumark	-		25.11.2013	Fe/Di
20	Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund	10.04.2013	le.60-	26.11.2013	Mei. -/

Es verbleiben mithin 13 Schreiben von Belangträgern, davon insgesamt 6 Bürgerstellungnahmen, welche abwägungspflichtige Anregungen zur Planung vorgetragen haben.

TABELLE 2 ABWÄGUNGSBEDARF

NR.	BEHÖRDE / TÖB / BÜRGER	ANTWORT VE VOM	AZ_VE	ANTWORT E VOM	AZ_E
1	Landesdirektion Sachsen Referat Raumordnung	03.05.2013	C34-24.33.82/5/12	19.12.2013	C34-2433.82/ 5/12
3	Landesamt für Archäologie mit Landesmuseum für Vorgeschichte	26.03.2013	II-2554.10-Z/ 5575/2013	12.11.2013	II-2554.10-Z/ 22319/2013
7	Planungsverband Region Chemnitz Verbandsgeschäftsstelle	15.04.2013		09.12.2013	
8	Landratsamt Zwickau, Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus	11.04.2013, 12.04.2013	1520-621.42.00703	09.12.2013	1522- 621.42.00703
9	Wasserwerke Zwickau GmbH	05.04.2013		29.11.2013	
11	MITNETZ STROM mbH	16.04.2013	br-ro PVV 3713/ 2013, V39698	29.11.2013	br-ro PVV 21371/ 2013, V39698
12	Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH	05.04.2013	43223215	04.12.2013	AZ: 46811161
101	Bürger 1	08.04.2013		-	
102	Bürger 2	01.04.2013		-	
103	Bürger 3	06.04.2013		-	
104	Bürger 4	24.03.2013		-	
105	Bürger 5	16.04.2013		-	
106	Bürger 6	-		21.12.2013	

weiter auf Seite 8 »

Zu den vorgetragenen Anregungen sind unter Berücksichtigung der Sach- und Rechtslage sowie entsprechend der konkreten Betroffenheit und Zuständigkeit Einzelbeschlüsse zu fassen. Diese entsprechen der Unternummerierung in der Abwägungstabelle.

Unter Berücksichtigung aller vorgebrachten Anregungen ergibt sich als zusammengefasstes Fazit der Abwägungsentscheidung folgende weitere Vorgehensweise, um das Planungsziel einer Wohngebietsentwicklung im Einklang mit gesetzlichen Vorgaben zeitnah zu erreichen:

1. Das Abwägungsergebnis ist den Belangträgern gem. §3(2) S.4 BauGB mitzuteilen. Damit besteht prinzipielle Planreife und Vorhaben dürften, einen Durchführungsvertrag vorausgesetzt, nach §33 BauGB beantragt und zugelassen werden.
2. Änderung in der Planzeichnung am Nordostrand des Plangebiets Ausweitung des 3,0 m breiten Leitungsrechts zugunsten des Abwasserentsorgers und flächengleiche Verlagerung der dort geplanten Randeingrünung neben den Leitungskorridor. Dies stellt keine Änderung eines Grundzugs der Planung dar und erfordert kein erneutes Beteiligungsverfahren.
3. Aktualisierung der Begründung entsprechend dem Abwägungsergebnis;

4. Vorbereitung der Planunterlagen zur abschließenden Beschlussfassung mit Planstand Februar 2014;

5. Der bereits weitgehend vorliegende Durchführungsvertrag (§12 BauGB), dieser war und ist nicht Gegenstand einer Öffentlichkeitsbeteiligung, soll anhand der Abwägungsbeschlüsse nochmal geprüft werden, um diesen unmittelbar vor dem Satzungsbeschluss nach §10(1) BauGB abzuschließen.

6. Satzungsbeschluss

7. Zusammenstellung der Verfahrensakte und Einreichung zusammen mit Genehmigungsantrag beim Landratsamt Zwickau;

8. Nach Genehmigung evt. Auflagenerfüllung und Satzungsauferfertigung

9. Beifügung einer zusammenfassenden Erklärung nach §10 Abs.4 BauGB

10. In-Kraft-Setzen der Satzung durch Genehmigungsbekanntmachung;

ANLAGE ZUR BESCHLUSSBEGRÜNDUNG: Tabellarische Kurzauswertung eingegangener Stellungnahmen ohne Einzelabwägung (Hinweis: Der vollständige Wortlaut aller Stellungnahmen kann von den Gemeinderäten in der Bauverwaltung eingesehen werden.) «

» BEKANNTMACHUNG DER WAHL UND AUFFORDERUNG ZUR EINREICHUNG VON WAHLVORSCHLÄGEN

FÜR DIE WAHL ZUM KREISTAG, GEMEINDERAT UND ORTSCHAFTSRAT AM 25. MAI 2014 IN DER GEMEINDE LICHTENTANNE

1. ZU WÄHLEN SIND:

Bezeichnung der Wahl	Wahlgebiet	Anzahl	Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungsunterschriften
Gemeinderäte	Lichtentanne	16	24	60
Ortschaftsräte	Lichtentanne	8	12	30
Ortschaftsräte	Thanhof	4	6	10
Ortschaftsräte	Schönfels	6	9	20
Ortschaftsräte	Stenn	6	9	20
Ortschaftsräte	Ebersbrunn	6	9	20

2. AUFFORDERUNG ZUR EINREICHUNG VON WAHLVORSCHLÄGEN

Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahlen frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und **spätestens am 20. März 2014 bis 18:00 Uhr, beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses, Frau Kreißig – Hauptamt, Hauptstr. 69, 08115 Lichtentanne** einzureichen.

Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. § 6 Abs. 1 Satz 2 SächsKomWG ist zu beachten.

3. INHALT UND FORM DER WAHLVORSCHLÄGE

3.1 Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Insbesondere müssen diese den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in **§ 6a Kommunalwahlgesetz (SächsKomWG) und § 16 Kommunalwahlordnung (SächsKomWO)** entsprechen; die im § 16 Abs. 3 SächsKomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.

Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind in der Gemeindeverwaltung Lichtentanne, Sekretariat, Hauptstraße 69, 08115 Lichtentanne während der üblichen Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

erhältlich.

3.2 WÄHLBARKEIT

In den Kreistag/Gemeinderat/Ortschaftsrat können die Bürger gewählt werden, die im Rahmen des Gesetzes zu den Kreiswahlen/zu den Gemeindewahlen wahlberechtigt sind.

Ebenfalls wählbar sind Unionsbürger anderer Mitgliedsstaaten, sofern sie das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten im Landkreis/ in der Gemeinde/Stadt/Ortschaft wohnen (§§ 31, 16 Abs. 1 SächsGemO).

Nicht wählbar gemäß §§ 27 Abs. 2, 14 Abs. 2 SächsLKrO und §§ 31 Abs. 2, 16 Abs. 2 SächsGemO ist,

- » wer infolge eines deutschen Richterspruches das Wahl- oder Stimmrecht nicht besitzt und/oder
- » für wen zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nach dem deutschen Recht nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht umfasst,
- » wer infolge eines deutschen Richterspruches die Wählbarkeit oder Fähigkeit zur Bekleidung eines öffentlichen Amtes nicht besitzt,
- » wer als Unionsbürger eines anderen Mitgliedsstaates nach dem Recht dieses Mitgliedsstaates infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung die Wählbarkeit verloren hat.

4. UNTERSTÜTZUNGSUNTERSCHRIFTEN (§ 6B SÄCHSKOMWG, § 17 SÄCHSKOMWO)

Der Wahlvorschlag muss von entsprechend der unter 1. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der Gemeindeverwaltung Lichtentanne, Sekretariat – Frau Lerchner, Hauptstraße 69, 08115 Lichtentanne bis zum 20. März 2014 während der üblichen Öffnungszeiten (siehe links) sowie am 20. März 2014 von 15:00 bis 18:00 Uhr geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes wegen die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses **spätestens bis 13. März 2014** schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag auf Grund eigenen Wahlvorschlages vertreten ist, oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Gemeinderat vertreten war, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Dabei kommt es auf die Vertretung der Partei oder Wählervereinigung im Gemeinderat oder Ortschaftsrat an.

Lichtentanne, 14.02.2014

Krauß
Bürgermeisterin

» VERORDNUNG DER GEMEINDE LICHTENTANNE ÜBER DAS OFFENHALTEN VON VERKAUFSSTELLEN AN SONN- UND FEIERTAGEN

Auf Grund von § 8 Abs. 1 bis 3 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 01. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 338) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 03.02.2014 folgende Verordnung erlassen:

§ 1

In der Gemeinde Lichtentanne dürfen Verkaufsstellen an folgenden Sonntagen zwischen 12.00 Uhr und 18.00 Uhr geöffnet sein:

- » am 30. März 2014 anlässlich des Happy-Hobby-Weekends,
- » am 12. Oktober 2014 anlässlich der Stenner Kirmes.

§ 2

Wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person i. S. d. SächsLadÖffG vorsätzlich oder fahrlässig entgegen der Bestimmung des § 1 dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet oder Waren gewerblich anbietet,

handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden (§ 11 Abs. 1 und 2 SächsLadÖffG).

§ 3

Diese Verordnung tritt am 01.03.2014 in Kraft und am 31. Dezember 2014 außer Kraft.

Lichtentanne, den 03.02.2014



Krauß
Bürgermeisterin

Es wurde bekannt, dass sich des Öfteren Jugendliche unbefugt Zutritt zu den Spielplätzen der Kindertageseinrichtungen verschaffen, um dort die Spielgeräte zu nutzen oder die Fläche als Rodelbahn zu nehmen. Jedoch handelt es sich bei den Spielplätzen der Kita's **nicht um öffentliche Anlagen**, sondern um befriedetes Besitztum. Dies ist ein Grundstück, das in äußerlich erkennbarer Weise mittels zusammenhängender, nicht unbedingt lückenloser Schutzwehren gegen das beliebige Betreten durch andere gesichert ist. Das heißt, wer trotz Abzäunung willkürlich das Grundstück des Kindergartens betritt, missachtet bestehende Eigentums- und Betretungsrechte. Dies stellt eine **Straftat** gemäß § 123 Abs. 1 StGB dar, was mit einer Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe verfolgt werden kann. Hinzu kommt, dass wer unbefugt ein fremdes Privatgrundstück betritt, **keinen Anspruch auf Schadenersatz** hat. Deshalb möchte das Ordnungsamt ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Benutzung der Kindergartenspielplätze im Gemeindegebiet von unbefugten Dritten zu unterlassen ist. Ordnungsamt Lichtentanne «



» ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER GEMEINDE LICHTENTANNE GRUPPENAUSKUNFT VOR WAHLEN – WIDERSPRUCHSRECHT –

Gemäß § 33 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes vom 01.04.1997 in der Neufassung vom 16.02.2006 (Sächs.GVBl. S. 58) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der am 31. August 2014 stattfindenden Landtagswahl den sechs der Wahl vorangehenden Monaten auf Antrag Gruppenauskunft über Wahlberechtigte aus dem Melderegister erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

Mitgeteilt werden dürfen: Familiennamen, Vornamen unter Kennzeichnung des Rufnamens, Doktorgrad, Anschriften.

Eine Übermittlung erfolgt nicht:

- » wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne des § 20 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes gemeldet ist,
- » eine Auskunftssperre besteht oder

» der Betroffene der Auskunftserteilung widersprochen hat bzw. widerspricht.

Der **WIDERSPRUCH IST SCHRIFTLICH ODER ZUR NIEDERSCHRIFT** einzu- legen bei:

Gemeindeverwaltung Lichtentanne -Einwohnermeldeamt-
Hauptstraße 69
08115 Lichtentanne

Bereits früher eingelegte Widersprüche gegen Auskünfte vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Lichtentanne, 13.01.2014

Reek

Einwohnermeldeamt Lichtentanne «

» DAS SOZIALAMT INFORMIERT

„LIEBLINGSPLÄTZE FÜR ALLE“ – INVESTITIONS-PROGRAMM BARRIEREFREIES BAUEN 2014

In Sachsen leben mehr als 690 000 Menschen mit Behinderungen, die im Alltag immer wieder auf Barrieren, auf Hindernisse und Schwierigkeiten stoßen. Diese erschweren oder verhindern, was den meisten Personen als selbstverständlich erscheint.

Ziel sollte es sein, allen Menschen eine uneingeschränkte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist die Barrierefreiheit.

Im Rahmen des zeitlich befristeten Investitionsprogramms Barrierefreies Bauen 2014 „Lieblingsplätze für alle“ beabsichtigt das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz (SMS), die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Leben in der Gemeinschaft zu verbessern, in dem ihnen der Zugang und die Nutzung öffentlich zugänglicher Gebäude und Einrichtungen durch die Beseitigung bestehender Barrieren ermöglicht oder erleichtert werden.

Dafür wird das Staatsministerium im Jahr 2014 2,5 Millionen EUR bereitstellen. Die Umsetzung des Investitionsprogramms erfolgt im Rahmen des Vollzugs der Richtlinie des SMS zur investiven Förderung von Einrichtungen der Eingliederungshilfe für

behinderte Menschen vom 23. April 2007. Die Fördermittel sollen für kleine Investitionen – bis zu 25 TEUR pro Einzelmaßnahme – zum Abbau bestehender Barrieren, insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich dienen. Um eine zügige Umsetzung des Programms zu gewährleisten, ruft der Landkreis Zwickau alle interessierten Betreiber öffentlich zugänglicher Einrichtungen auf, zeitnah einen entsprechenden Antrag im Landratsamt einzureichen. Dieser ist bis spätestens **28. Februar 2014** an folgende Anschrift zu übersenden:

Landratsamt Zwickau

Sozialamt, Frau Eifert

Werdauer Straße 62

08056 Zwickau

Später eingehende Anträge können keine Berücksichtigung finden.

Die zur Förderung vorgesehenen Vorhaben sind durch die Kreisverwaltung in einer priorisierten Maßnahmeliste zu erfassen und bis spätestens 30. März 2014 bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank (SAB) einzureichen.

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- » Förderantrag (www.landkreis-zwickau.de bzw. in den Bürgerservicestellen des Landkreises erhältlich)
- » Kostenvoranschlag zur geplanten Maßnahme



- » eine schriftliche Zustimmung des Eigentümers zur Baumaßnahme, wenn der Antragsteller nicht Eigentümer der öffentlich zugänglichen Einrichtung ist

Verfahren:

- » auf Grundlage aller eingereichten Einzelanträge werden vom Landkreis die Fördermittel bei der SAB Sachsen beantragt und abgefordert
- » eine kommunale Finanzierungsbeteiligung erfolgt nicht und eine Eigenbeteiligung ist ebenfalls nicht erforderlich
- » die Bewilligung der Einzelmaßnahmen ist frühestens nach Zuweisung der entsprechenden Haushaltsmittel an den Landkreis möglich
- » der Bewilligungszeitraum endet am 31. Dezember 2014
- » die Zweckbindungsfrist beträgt bis zu fünf Jahre
- » die Verwendung der Zuwendung ist dem Landkreis nachzuweisen; ergänzend dazu ist der Ist-Zustand vor und nach der baulichen Umsetzung im Bild festzuhalten
- » das Nutzungsrecht an diesen Bildern ist dem Landkreis und dem SMS zu übertragen
- » Änderungen der Nutzung der geförderten, öffentlich zugänglichen Einrichtung sind der SAB mitzuteilen. «

» BEKANNTMACHUNG PFLICHT ZUR BEANTRAGUNG EINER SACHKUNDENACHWEISKARTE IM PFLANZENSCHUTZ

Personen, die gewerblich Pflanzenschutzmittel anwenden, abgeben oder zum Pflanzenschutz beraten, benötigen künftig auf der Grundlage des Pflanzenschutzgesetzes vom 14.02.2012 eine Sachkundenachweiskarte. Zu dem Personenkreis der Anwender zählen neben den Landwirten und Gärtnern auch Mitarbeiter der Kommunen, Hausmeister sowie alle Dienstleister, die Pflanzenschutzmittel ausbringen.

Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleingartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

SACHKUNDENACHWEISKARTE BEANTRAGEN

Die Sachkundenachweiskarte kann ab sofort beim Landesamt für Umwelt, Land-

wirtschaft und Geologie (LfULG) beantragt werden. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die Sachkundeprüfung in Kopie beizufügen.

Personen, die derzeit sachkundig sind, müssen bis spätestens 26. Mai 2015 den Antrag an das LfULG senden. Der Antrag mit den entsprechenden Nachweisen kann schriftlich oder elektronisch eingereicht werden. Bei der elektronischen Zusendung sind die Nachweise in lesbarer Form einzuscannen. Das Antragsformular und die Übersicht zu den anerkannten Berufsabschlüssen für eine Sachkundenachweiskarte sind im Internet abrufbar. Wird bis 26. Mai 2015 kein Antrag eingereicht, gilt die bisherige Sachkunde nur noch bis zum 26. November 2015.

Für die Bearbeitung des Antrages, den Druck

und den Versand der Karte werden Kosten von 30 Euro erhoben.

Link:

Hinweise zur Pflanzenschutzsachkunde und das Antragsformular für die Sachkundenachweiskarte finden Sie unter: <http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/11900.htm>

ANTRAGSTELLE SACHKUNDENACHWEISKARTE:

LfULG, Außenstelle Rötha
Frau Schuster (Tel.: 034206 589-15)
Frau Groß-Ophoff (Tel.: 034206 589-51)
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
04571 Rötha

Fax: 034206 589-60

E-Mail:

Pflanzenschutzsachkunde.LfULG@smul.sachsen.de. «

» NEUES AUS DER GRUNDSCHULE STENN

12 Kinder (Klassen 2–4) der Grundschule Stenn belegten am 20.1.2014 den wohlverdienten 3. Platz im Bereichsfinale Leichtathletik – Vielseitigkeitswettkämpfe der Grundschulen Zwickauer Land in der Großsporthalle in Wilkau-Haßlau.

Wettkampfdisziplinen waren Staffelspiele und Sportwissen für die 8 teilnehmenden Grundschulmannschaften. Allen Kindern haben die Wettkämpfe viel Spaß gemacht.

C. Lang «



ANMELDUNG NEUE KLASSE 5 FÜR DAS SCHULJAHR 2014/15 IM SEKRETARIAT DER SCHULE

08.03.2014	9–12 Uhr
10.03.2014	8–14 Uhr
11.03.2014	8–18 Uhr
12. und 13.03.2014	8–14 Uhr
14.03.2014	8–10 Uhr

Mitzubringen sind:

- » Bildungsempfehlung im Original
- » Anmeldeformular im Original
- » Halbjahresinformation Klasse 4 in Kopie
- » Geburtsurkunde in Kopie (Kopien können in der Schule angefertigt werden)

» „WENN DER OCHS PLÄGT, ...“

... RÜCKT DIE FEUERWEHR AUS. (54)

Es war ein harter Winter! Viel Schnee und Eis! Den ganzen Tag über war der Winterdienst im Einsatz. Immer wieder Schnee. Dann die Sirene: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person. Als wir am Einsatzort ankamen, war Gott sei Dank der Krankenwagen schon da. Auf dem verschneiten Feld stand der Rettungshubschrauber. Wir sperrten die Straße, unterstützten die Sanitäter. Die Lichtentanner rückten an und schnitten mit Hydraulik das Auto auf. Der Verletzte wurde geborgen und ins

Krankenhaus gefahren. Inzwischen war die Polizei eingetroffen. Protokoll und Übernahme der Straßensperrung. Wir räumten die Trümmerteile weg. Dann war der Abschleppdienst dran. Was? Da war wohl sogar das Fernsehen da? Ja, der Gemeindeführer gab einen kurzen Bericht, den ich später mal gesehen habe. Damit war's aber noch nicht vorbei. Sturm und Schneeverwehungen! Wieder Alarm! Die Leitstelle meldete, dass mehrere PKWs auf den Straßen nach Planitz und Schönfelds fest sitzen. Wieder Straßensperrung bis die Polizei kam. Wir konnten noch die eingeschneiten Fahr-

zeuge überprüfen: Nicht, dass dort noch Menschen zu Schaden kommen. 23:30 Uhr konnten wir uns dann in der Leitstelle Zwickau melden: Fahrzeuge einsatzbereit am Standort. Wir hoffen und wünschen, dass weiterhin keine Unfälle geschehen. Auch nicht bei solchem Wetter, auch nicht im richtigen straffen Winter! Bleibt behütet!

Oberfeuerwehrmann H. Franke

Mehr von uns auf www.feuerwehr-stenn.de «

ANZEIGE

photostudio 65

Ronny Rudolph

Öffnungszeiten
Montag 12.00-15.00
Donnerstag 15.00-18.30
und nach Vereinbarung

info@photostudio65.de
www.photostudio65.de

08115 Lichtentanne, Hauptstr. 31
Tel: 0171 9303576

- Hochzeitsfotografie
- Pass- & Bewerbungsfotos
- Portrait-Fotografie
- Baby, Kinder- und Schwangerschaftsfotografie
- Aktfotografie
- Familien- und Klassentreffen (mit Sofortbildgarantie)
- Fotoreportagen
- Event- und Konzertfotografie
- Werbefotografie
- Reproduktion

SCHULANMELDUNG CHRISTOPH-GRAUPNER- GYMNASIUM KIRCHBERG

Anmeldezeiten:

Freitag,	07.03.2014	8–15 Uhr
Montag,	10.03.2014	7–15 Uhr
Dienstag,	11.03.2014	7–18 Uhr
Mittwoch,	12.03.2014	7–15 Uhr
Donnerstag,	13.03.2014	7–18 Uhr
Freitag,	14.03.2014	7–15 Uhr

» START FÜR AUSBILDUNG ZUM/ZUR JUGENDGRUPPENLEITER/IN DER STUFE G MIT ERWERB DER JUGENDGRUPPEN-LEITERCARD (JULEICA STUFE G – GRUNDKURS)

Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in der außerschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen – als Gruppenleiter/in – in der Nachwuchsarbeit der Vereine, bei Freizeitangeboten oder Ferienfahrten. Um dieses Engagement zu unterstützen bieten wir, jeweils einmal im Frühjahr und einmal im Herbst, eine Jugendgruppenleiterschulung an.

Die **Frühjahresausbildung der Stufe G** findet vom 22. bis 26. April 2014 in der Außenstelle des Jugendring Westsachsen e.V., Schillerstraße 9, 09337 Hohenstein-Ernstthal statt.

Die Herbstausbildung ist dann vom 20. bis 24. Oktober 2014 in Werdau.

Wer einen **Wiederholerlehrgang** benötigt, kann sich bei uns melden. Dafür stehen mehrere Termine zur Verfügung.

Diese Ausbildung gibt Ehrenamtlichen die Gelegenheit, sich Basiswissen zur pädagogischen Arbeit anzueignen, baut Unsicherheiten ab und vermittelt Entscheidungshilfen in Gruppenprozessen und Konfliktsituationen.

Der Zweck dieser Card ist die Legitimation gegenüber den Sorgeberechtigten, öffentlichen Institutionen und der Nachweis für

die Berechtigung der Inanspruchnahme von Vergünstigungen und ist ein bundeseinheitlicher Ausweis. (Mindestalter beträgt 16 Jahre.)

Antragsformulare und nähere Informationen bei:

Heidrun Wagner, Peggy Gruna
peggy.gruna@jugendring-westsachsen.de,
Telefon: 0375 440227700/1 oder
Telefon: 03723 42793
Telefax: 0375 440227709

ACHTUNG: Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Plätze, da nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist! <<

» VERÖFFENTLICHUNG VON GEBURTEN, GEBURTSTAGEN UND EHEJUBILÄEN

Traditionell überbringt die Bürgermeisterin, Frau Krauß, zu runden Geburtstagen und Ehejubiläen persönliche Glückwünsche.

Da Eheschließungsdaten nicht zu den Pflichtdaten gehören, kann es vorkommen, dass im Melderegister die Eheschließungsdaten nicht vorhanden bzw. unvollständig sind.

Wenn Sie gern zum Goldenen, Diamanten oder auch Eisernen Ehejubiläum persönlich durch unsere Frau Bürgermeisterin Glückwünsche erhalten möchten, können Sie im Meldeamt nachfragen,

ob Ihre Daten vorhanden sind. Fehlen diese, kann das Datum unter Vorlage der Eheurkunde nachgetragen werden.

Weiter möchten wir werdenden Eltern die Möglichkeit, die Geburt ihres Kindes in der Pleißenal-Rundschau zu veröffentlichen in Erinnerung bringen. Hierfür ist nur eine schriftliche Einverständniserklärung mit den persönlichen Daten notwendig.

Natürlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, die Bekanntgabe von Geburtstags- und Ehejubiläen schriftlich abzulehnen.

Ihre Gemeindeverwaltung Lichtentanne <<

ANZEIGE



Werdauer Straße 20c
08115 Lichtentanne
Tel. 0173 8477489

Training • Coaching Psychologische Beratung

Coaching

- Findung und Umsetzung persönlicher Ziele und Perspektiven
- Weiterentwicklung eigener Stärken und Kompetenzen

Gesundheits-Coaching

- Besserung psych. Begleiterscheinungen bei chronischen- und Krebserkrankungen, Schmerz, Depression, Stress, Mobbing usw.

Psychologische Beratung

- Überwindung von Problem- und Entscheidungssituationen

Silke Hensel

Dipl. Integr. Lösungsorientierte Psychologie
Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen
www.sozial-gesundheitsimpulse.de

ANZEIGE

gegr. 1982
Innungsfachbetrieb
WINTER
Dachdeckermeister

**Dach | Fassade | Gerüst
Dachklempnerei
Abdichtungen**

Wir sind seit 1982 Ihr regionaler
Dachdeckerfachbetrieb!

Inh.: Mario Winter | Pestalozzistraße 14 | 08115 Lichtentanne
Tel. | Fax: 0375 5977629
Mobil: 0172 3458428
Mail: damewin@t-online.de

www.winterdach.de

» NEUES AUS DEM ZWERGENLAND



ERSTER KRABBELGRUPPENNACHMITTAG

Seit dem 22. Januar gibt es nun auch in unserer Einrichtung in Schönfels einen monatlichen Treff für unsere zukünftigen „Bewohner“. Schon lange war dieser Treff ein Wunsch von unseren Muttis, die in der letzten Zeit für zahlreichen Nachwuchs sorgten. Mit den Erzieherinnen der kleinen Gruppe, Ilka und Jana, treffen sie sich nun regelmäßig zum Kennenlernen und gemeinsamen Erfahrungsaustausch.

Der nächste Treff ist am **19. Februar ab 14.30 Uhr** für alle zukünftigen „Zwergenkinder“ mit ihren Muttis.

STAUNEN, ERLEBEN UND EXPERIMENTIEREN GANZ IN FAMILIE

Im Januar hatten wir alle Kinder mit ihren Eltern zu einem ganz besonderen Familiennachmittag eingeladen. Gemeinsam mit einem Vertreter der Firma Dusyma verwandelten wir alle Gruppenzimmer in Bau-, Licht- und Experimentierinseln. Die konnten in aller Ruhe erforscht werden. Schnell waren die Kinder, aber auch ihre Eltern in diese phantastische Welt, eingetaucht. Dicht umlagert waren die Sandwannen und die Bausteine auf LED-Lichtplatten. Aber auch die schiefen Bausteine, die Magnetbausteine und die Lichtprojektionen kamen bei allen sehr gut an. Wir staunten, wie lange sich selbst unsere Kleinsten mit diesen Dingen beschäftigen konnten, ohne dass es ihnen langweilig wurde.

Der Erfolg lässt uns nun schon an neue ähnliche Projekte denken. «

ANZEIGEN



WIR HOLEN IHR HAAR AUS DEM WINTERSCHLAF!

Salon Comi bietet schnelle, preiswerte und pfiffige Schnitte zu jeder Zeit. Nutzen Sie auch unsere Monats-Angebote!

Vorher-Nachher-Show im März. Meldet euch jetzt schon an!!!

Achtung! Wir haben neue Öffnungszeiten:
Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Hauptstraße 25
08115 Lichtentanne
Tel. 0375 5608572

Verschönern
Verlängern
Verstärken



Catheness

NAGELDESIGN
Immer schöne Nägel

Cathleen Brückner
Schusterweg 2
08115 Lichtentanne OT Stenn

Tel.: 03 75 / 7 92 90 44
Funk: 01 62 / 2 60 76 00





» SENIORENGEBURTSTAGE IM FEBRUAR UND MÄRZ 2014

ORTSTEIL LICHTENTANNE

Frau Erika Frank	17.02.	93 Jahre
Frau Annerose Einführer	18.02.	76 Jahre
Frau Gertraud Linke	19.02.	93 Jahre
Frau Marion Mühlmann	20.02.	70 Jahre
Herr Eberhard Stein	22.02.	76 Jahre
Frau Monika Schlesiger	23.02.	71 Jahre
Frau Christa Reißmann	24.02.	85 Jahre
Frau Liane Fischer	25.02.	73 Jahre
Frau Elfride Siegel	25.02.	94 Jahre
Herr Helmut Lorber	26.02.	77 Jahre
Herr Rainer Walter	27.02.	71 Jahre

Herr Herbert Kirchner	01.03.	93 Jahre
Herr Klaus Walther	01.03.	74 Jahre
Frau Gerda Siblewski	01.03.	78 Jahre
Frau Helga Weißflog	01.03.	78 Jahre
Frau Margita Fritzsche	02.03.	79 Jahre
Herr Wolfgang Schneider	02.03.	77 Jahre
Herr Klaus Tuchscherer	02.03.	72 Jahre
Frau Ehrentraut Schaller	02.03.	84 Jahre
Herr Hans Schneider	02.03.	70 Jahre
Frau Irma Schönheit	03.03.	94 Jahre
Herr Nikolaus Gaspar	03.03.	80 Jahre
Herr Fritz Schilling	04.03.	88 Jahre
Herr Reiner Weißflog	04.03.	73 Jahre
Frau Annemarie Fröbe	05.03.	79 Jahre
Frau Helga Szymanski	05.03.	74 Jahre
Frau Maria Wagner	06.03.	84 Jahre
Frau Edith Härtwig	06.03.	84 Jahre
Frau Liesbeth Kallert	07.03.	91 Jahre
Frau Gisela Effenberger	07.03.	71 Jahre
Herr Gerhart Limbecker	08.03.	90 Jahre
Frau Hella Gattermann	08.03.	79 Jahre
Herr Dr. Manfred Stelzner	08.03.	76 Jahre
Herr Siegfried Jakob	08.03.	86 Jahre
Frau Gudrun Näser	08.03.	83 Jahre
Frau Maria Nötzold	08.03.	77 Jahre
Herr Hans-Gerd Bloß	10.03.	73 Jahre
Frau Jutta Nönnig	11.03.	86 Jahre
Frau Margarete Burkhardt	11.03.	81 Jahre
Herr Reiner Ludwig	11.03.	77 Jahre
Herr Heinrich Fischer	12.03.	78 Jahre

Herr Werner Herrmann	13.03.	75 Jahre
Frau Gisela Krügel	14.03.	78 Jahre
Herr Helmut Süß	14.03.	71 Jahre
Frau Christa Sitte	15.03.	72 Jahre

ORTSTEIL SCHÖNFELS

Frau Charlotte Weigel	17.02.	103 Jahre
Frau Gerda Köhler	19.02.	75 Jahre
Frau Christa Gläser	21.02.	79 Jahre
Frau Sonja Holle	23.02.	80 Jahre
Frau Maria Tietz	24.02.	74 Jahre
Frau Rosemarie Weis	27.02.	75 Jahre
Frau Ingeborg Franke	28.02.	88 Jahre
Frau Anneliese Kramer	28.02.	78 Jahre
Frau Marianne Krauß	28.02.	74 Jahre

Frau Erika Einkenel	04.03.	90 Jahre
Herr Kurt Maß	07.03.	81 Jahre
Herr Werner Stenzel	09.03.	86 Jahre
Herr Herbert Weigel	13.03.	75 Jahre
Frau Hannelore Jäschke	14.03.	71 Jahre
Frau Ursula Löffler	15.03.	74 Jahre

ORTSTEIL STENN

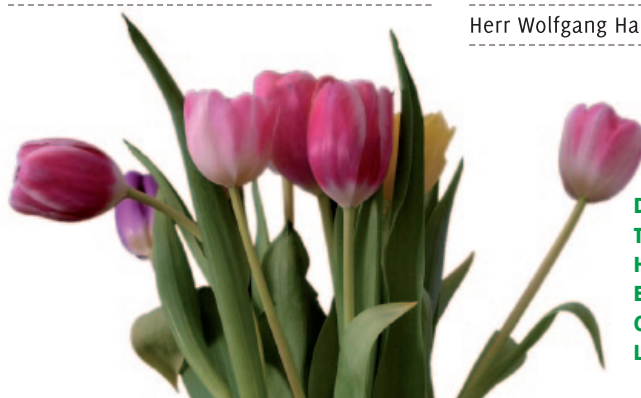
Herr Heinz Häberer	19.02.	86 Jahre
Frau Renate Hauck	19.02.	77 Jahre
Herr Manfred Dickert	21.02.	73 Jahre
Frau Gudrun Rudolph	23.02.	74 Jahre
Herr Horst Erkner	25.02.	80 Jahre
Herr Dieter Franke	28.02.	71 Jahre
Herr Günter Böttger	28.02.	70 Jahre

Frau Katharina Böttger	01.03.	70 Jahre
Frau Christina Schmidt	02.03.	74 Jahre
Frau Ute Franke	06.03.	75 Jahre
Frau Herta Albert	09.03.	93 Jahre
Herr Hans Lehmann	09.03.	72 Jahre
Herr Heinz Morgenstern	11.03.	75 Jahre
Herr Manfred Hergesell	15.03.	77 Jahre
Herr Dieter Polke	15.03.	75 Jahre

ORTSTEIL EBERSBRUNN

Herr Friedrich Oettel	16.02.	73 Jahre
Frau Brigitte Taubert	16.02.	70 Jahre
Frau Maria Müller	18.02.	85 Jahre
Frau Kristina Horn	18.02.	70 Jahre
Frau Utta Trostorff	19.02.	70 Jahre
Herr Werner Reuther	24.02.	75 Jahre
Herr Harry Gentz	27.02.	74 Jahre
Frau Christine Boiceva	28.02.	70 Jahre

Herr Frank Kreß	01.03.	70 Jahre
Frau Käte Schmutzler	02.03.	72 Jahre
Frau Susanne Schöne	03.03.	71 Jahre
Frau Anneliese Rittrich	04.03.	81 Jahre
Frau Helga Hecker	05.03.	76 Jahre
Herr Antonio Thieme	05.03.	70 Jahre
Frau Elfriede Schmidt	06.03.	75 Jahre
Frau Brigitte Lange	07.03.	72 Jahre
Herr Eberhard Wiedner	08.03.	71 Jahre
Herr Richard Becker	09.03.	79 Jahre
Frau Hannelore Wenzel	11.03.	86 Jahre
Frau Lena Kaufmann	11.03.	78 Jahre
Herr Günter Wowra	14.03.	74 Jahre
Herr Wolfgang Haustein	14.03.	72 Jahre



DIE GEMEINDE LICHTENTANNE GRATULIERT HERZLICH UND WÜNSCHT EIN ERFÜLLTES UND GESUNDES NEUES LEBENSJAHR!



» VERANSTALTUNGEN FEBRUAR/MÄRZ 2014

WAS IST LOS IN LICHTENTANNE UND UMGEBUNG?

JEDEN DIENSTAG

10 Uhr Miniclub im Regenbogenhaus Stenn und **jeden ersten Mittwoch 16 Uhr**

19:30 Uhr Volleyball in der Turnhalle Stenn
Der Volleyballverein Stenn e.V. sucht neue Mitglieder!

JEDEN MITTWOCH

19 Uhr Skatklub Ebersbrunner Löwen,
Vereinsspieltag im Gasthof Zum Löwen

18 Uhr Schachabend des TSV Lichtentanne
im Vereinszimmer des Sportlerheimes

19 Uhr Ebersbrunner Schnitzer im Vereins-
haus Ebersbrunn

16–19 Uhr Klöppeln in der ehem. Schule
Schönfels

19:30 Uhr Frauensport in der Turnhalle
Ebersbrunn

14-TÄGIG, IMMER DIENSTAGS

Klöppeln im Vereinshaus Ebersbrunn
Jeden zweiten Dienstag des Monats

14:30 Uhr Treff der Seniorengruppe Stenn
im Speiseraum der Grundschule Stenn

JEDEN ERSTEN FREITAG DES MONATS

**19 Uhr Versammlung des Geflügelvereins
Stenn** in der Gartenanlage Erholung
Interessierte sind herzlich eingeladen.

JEDEN ERSTEN SONNTAG DES MONATS

10 Uhr Züchtertreffen mit Frühschoppen in
der Gaststätte „Zur Mutz“ in Lichtentanne

14. FEBRUAR

18:30 Uhr Winterroster am
Feuerwehrdepot Ebersbrunn mit Eisbar

16. FEBRUAR–4. MAI

Sonderausstellung „Grenzgänge“ des Mal-
und Zeichenzirkels der VHS Reichenbach
auf der Burg Schönfels

19. FEBRUAR

11–15 Uhr stündliches Orgelvorspiel und
Führung durch die Orgelausstellung „Credo
musicale“ auf Schloss Waldenburg

23. FEBRUAR

17 Uhr Schönburger Meisterkonzerte –
Werke für Orgeltrio mit Violine, Violon-
cello, Cembalo und Orgel auf Schloss
Waldenburg

25. FEBRUAR

17 Uhr Sportgruppe im Bürgerhaus
Lichtentanne

26. FEBRUAR

11:00–15 Uhr stündliches Orgelvorspiel
und Führung durch die Orgelausstellung
„Credo musicale“ auf Schloss Waldenburg

28. FEBRUAR

15 Uhr Seniorennachmittag – Fasching im
Bürgerhaus Lichtentanne

2. MÄRZ

10 Uhr Kindermusical mit Kantorin Schöps
und Horst Franke in der Stenner Kirche

4. MÄRZ

9:30–14 Uhr Faschingsfeier für Kinder im
Jugendbegegnungszentrum Lichtentanne

5. MÄRZ

11–15 Uhr stündliches Orgelvorspiel und
Führung durch die Orgelausstellung „Credo
musicale“ auf Schloss Waldenburg

6. MÄRZ

Schönfelder Seniorenclubnachmittag –
Fasching

8. MÄRZ

A capella Harmonovus „Für die lieben
Frauen“ auf Schloss Waldenburg

8./9. MÄRZ

Tag der offenen Töpferei
Töpferwerkstätten Waldenburg



INFO HEIMATVEREIN

Die Seniorennachmittage am
Monatsende im Bürgerhaus
beginnen wie immer um **15 Uhr**.
Ich bitte, die Fehlinformation aus
dem Veranstaltungskalender zu
entschuldigen. Danke!

Horst Landgraf 1. Vorsitzender HV

10. MÄRZ

14:30 Uhr Blutspende im Bürgerhaus
Lichtentanne

11. MÄRZ

17 Uhr Sportgruppe im Bürgerhaus
Lichtentanne

12. MÄRZ

11–15 Uhr stündliches Orgelvorspiel und
Führung durch die Orgelausstellung „Credo
musicale“ auf Schloss Waldenburg

16. MÄRZ

17 Uhr Schönburger Meisterkonzerte
– Zauber des „bel canto“ – ein Abend
mit italienischer Musik auf Schloss
Waldenburg

KONZERTE IM KULTURZENTRUM SANKT BARBARA IN LICHTENTANNE

15. FEBRUAR

20 Uhr Gilmore & Roberts Moderne
Britische Folk-Musik

26. FEBRUAR

20 Uhr Joseph Parsons Akustisch-elektri-
scher Folk-Rock

Karten unter: www.liederbuch-zwickau.de
oder im Pfarramt der Kirche
Lichtentanne



» ERSTE SONDERAUSSTELLUNG 2014 ERÖFFNET IM FEBRUAR: GRENZGÄNGE DES MAL- UND ZEICHENZIRKELS DER VOLKSHOCHSCHULE REICHENBACH

Die erste Sonderausstellung des Jahres 2014 im Museum Burg Schönfels wird am 16. Februar, 15 Uhr eröffnet. Schon vor zwei Jahren zeigte der im Nachbarort Neumark/Vogtland lebende Künstler Dieter Zeuner seine Werke. Diesmal tritt er als Leiter des Mal- und Zeichenzirkels der Volkshochschule Plauen/Außenstelle Reichenbach in Erscheinung.

Zusammen mit den Teilnehmern des Kurses entstand eine Ausstellung, die eine Auswahl an Aquarellen, Ölbildern und Grafiken zeigt. Seit 2004 leitet Dieter Zeuner erfolgreich den Mal- und Zeichenzirkel an der Volkshochschule Reichenbach, dem zur Zeit circa 10 Teilnehmer angehören. Einige von ihnen sind schon von Anfang an dabei, andere mit der Zeit dazu gekommen. Wichtig für Dieter Zeuner ist, dass die Teilnehmer mit einem Erfolgserlebnis nach Hause gehen. Und was ist ein größeres Erfolgserlebnis als die eigenen Werke in einer Ausstellung zeigen zu dürfen.

Musikalisch umrahmt wird die Ausstellungseröffnung von Regine Meyer am Klavier. Die Ausstellung ist vom 16. Februar bis 4. Mai 2014 zu sehen.

Museum Burg Schönfels

In Trägerschaft der Gemeinde Lichtentanne
Burgstraße 34
08115 Lichtentanne
Tel. 037600 2327
Fax 037600 2577
www.burg-schoenfels.de
burg-schoenfels@gemeinde-lichtentanne.de

Öffnungszeiten:

Täglich, außer Montag und Freitag,
10 bis 17 Uhr <<



Dieter Zeuner, Burg Schönfels, 2013.

» 7. AUFLAGE DES ARBEITSEINSATZES IM AREAL DER BURG SCHÖNFELS

Im Februar findet die nun siebente Auflage unseres Arbeitseinsatzes mit dem Feuerwehrverein Schönfels e.V. an der Burg Schönfels statt. Dankenswerter Weise haben sich Mitglieder erneut bereit erklärt, Waldpflegearbeiten zu übernehmen. Mit diesen Pflegearbeiten wird auch die historische Ansicht des Burgberges schrittweise wiederhergestellt, die Burg als „Landmarke“ in ihrer Wirkung verstärkt sowie Wildwuchs entfernt.

Am 22. Februar und am 1. März, jeweils ab 9 Uhr, werden die Aktionen voraussichtlich stattfinden. Der Einsatz ist mit dem zuständigen Revierförster des Staatsbetriebes Sachsenforst und der Gemeinde Lichtentanne abgesprochen.

Ina Schumann



» VERSICHERTEN- BERATER DER DT. RENTENVERSICHERUNG IM RATHAUS LICHTENTANNE

Am Dienstag, den 4. März 2014 in der Zeit von 14-16 Uhr bieten wir Ihnen im Rathaus Lichtentanne die Möglichkeit zu einem Sprechtag mit einem Versichertenberater. Herr Bräunlich berät Sie in allen Rentenfragen, nimmt Kontenklärungsanträge, Rentenansprüche, Hinterbliebenenanträge der Deutschen Rentenversicherung auf und hilft Ihnen in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung. Die Beratung ist kostenlos. Wir hoffen, dass dieses Angebot auf Ihre Zustimmung trifft. Unter Tel. 0375 216225 können Sie Termine mit Herrn Bräunlich vereinbaren.

Ihre Gemeindeverwaltung Lichtentanne <<



ANZEIGE



Zimmererei Kanning

IHRE ZIMMEREI VOR ORT!

Reichenbacher Straße 44
08115 Lichtentanne

Tel. 037607 6961

Fax 037607 859703

Funk 0172 9068347

»» WINTERROSTERN DER FEUERWEHR EBERSBRUNN

Am Freitag, dem 14. Februar möchten wir auch in diesem Jahr die Grillsaison im hoffentlich noch winterlichen Ambiente eröffnen. Dazu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger um 18 Uhr ans Feuerwehrdepot Ebersbrunn ein. Für warme Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein, um an der Schneebar ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Bis dahin,
Eure Kameraden der FFW Ebersbrunn <<



»» „UND ICH SINGE DIESE LIEDER...“



lautet der Titel eines Liedes von Adel ...Tawil. Genau dieses Lied hat es auch unseren Teilnehmern vom Gitarrenkurs angetan. „Dieses Lied kenn’ ich auswendig, cool, dass wir das spielen.“ Und so wurde es letzte Woche nach kurzer Prüfung der Akkorde gleich beim 1. Mal vom Blatt abgespielt. Jörg Krause, unser Kursleiter war schwer beeindruckt. Zurzeit treffen sich wieder 3 Kursgruppen freitags ab

13.30 Uhr im JC EXIL um Gitarre zu spielen und natürlich auch zu singen. Wir laden euch ganz herzlich zum Schnuppern ein und auch für Neulinge findet sich eine Möglichkeit um einzusteigen. Bei Interesse sind wir im JC EXIL Plauener Straße 89 unter der Telefon-Nr. 0375 527434 oder per E-Mail unter info@jugendverein-pleissental.de zu erreichen. *welschke* <<

»» AG „GESTALTEN MIT TON“

Du bist kreativ und möchtest gern auch etwas mit Deinen Händen schaffen? Dann komm mit in die AG „Gestalten mit Ton“!

Wo? Plastikkabinett der Oberschule Lichtenantenne, Hauptstraße 77 in 08115 Lichtenantenne

Wann? Dienstag, den 18.02.14 und 04.03.14 jeweils von 16.30–18.30 Uhr für Kinder, Jugendliche und Eltern

Kosten: Kinder 2,00 Euro und Erwachsene 4,00 Euro für Material, Ton, Glasur etc.

Verantwortlich: Katerina Reißmann und Annegret Welschke

Anmeldungen: Kinder- und Jugendverein Pleißental e.V.

Plauener Str. 89

08115 Lichtenantenne

Telefonnummer: 0375/527434 oder unter

Email: info@jugendverein-pleissental.de <<



» FREIZEITMÖGLICHKEITEN IN DEN EINRICHTUNGEN DES KJV PLEISSENTAL E.V.

AB MÄRZ GELTEN IN UNSEREN DREI JUGENDCLUBS GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN:

JC Sylos in Schönfels: Mo, Mi, Do jeweils von 17.30–22.00 Uhr

Andere Öffnungszeiten erfolgen in Absprache mit Heidrun Müller bzw. werden bei Veranstaltungen bekanntgegeben.

JC Saustall in Ebersbrunn: Di, Do, Fr jeweils von 17.00–22.00 Uhr

Der Kids-Treff in Ebersbrunn findet jeweils 1x monatlich freitags ab 14.00 Uhr statt und erfolgt in Absprache mit Christine Wenisch. Weitere Öffnungszeiten sind ebenfalls mit Christine Wenisch abzustimmen.

JC EXIL in Lichtentanne: Mo, Di, Do, Fr jeweils von 13.30 – 19.00 Uhr und Mi von 13.30–15.30 Uhr

Folgende Arbeitsgemeinschaften und Kursangebote sind wöchentlich eingeplant:

Montag	16.00–18.00 Uhr	„Fit fürs (L)eben“ und offenes Angebot im Club
Dienstag	16.00–18.00 Uhr	„Spielzeit“ und offenes Angebot im Club
Mittwoch	13.30–15.00 Uhr	„Naschkatze“
Donnerstag	16.00–18.00 Uhr	„Bike-Box“ und offenes Angebot im Club
Freitag	13.30–16.30 Uhr	„Gitarrenkurse mit Jörg Krause“ und offenes Angebot im Club

1 x monatlich finden statt:

Freitag	14.03.2014 von 15.00–18.00 Uhr	Fotoworkshop
Samstag	15.03.2014 nach Absprache	Gestaltung eines Kalenders bzw. eines Fotobuches, Bildbearbeitung
Freitag	28.03.2014 nach Absprache	Besuch eines Gestüts bzw. Besuch im Tierheim

DRK-Kreisverband Zwickau e.V.
Aus- und Fortbildung
Max-Pechstein-Straße 11
08056 Zwickau



Aus Liebe zum Menschen.

Erste-Hilfe-Kurse

für PKW-Führerschein:

März:

01.03.2014

22.03.2014

**für LKW-Führerschein/
Ersthelfer in Betrieben:**

März:

05.03.-06.03.2014

18.03.-19.03.2014

26.03.-27.03.2014

Informationen und Anmeldungen unter
Tel.: (03 75) 8 18 60 – 11
www.drkzwickau.de



Unsere Einrichtungen sind mit verschiedenen Spielgeräten ausgestattet (Billardtisch, Dartspiel, Tischkicker, Tischtennisplatte und diversen Spiele für PS).

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zur Entwicklung handwerklicher und kreativer Fähigkeiten (Werkstatt, Brandmalerei, Encaustik, Metall- und Glasschleifen, Filzen, Lederbearbeitung, Töpfern, Papierschöpfen u.ä.).

welschke <<

» ES WIRD WIEDER GRUSELIG

Mordsfrauentag im Kleeblatt

Zeit für eine Lesung mit Claudia Puhlfürst

Veranstaltungsinformation

Termin: Samstag, 8. März 2014

Beginn: 19.00 Uhr/ Einlass 18.00 Uhr

Preis: 12 Euro (inkl. Fingerfood und 1 Glas Sekt)

Schullandheim Kleeblatt

Anett Geyer

Lengenfelderstraße 55 abs.

08115 Lichtentanne / Ot Ebersbrunn

Tel. 037607 5243

Mobil. 0152 04363369

Mail. info@slh-kleeblatt.de

[<< www.slh-kleeblatt.de <<](http://www.slh-kleeblatt.de)



» 4. REINS- DORFER HANDAR- BEITSMESSE

Bereits zum 4. Mal öffnet am Samstag, 22. Februar und Sonntag, 23. Februar 2014 die Reinsdorfer Handarbeitsmesse ihre Türen. Wie in den 3 vergangenen Jahren wird die Ausstellungs- und Verkaufsveranstaltung im Vielauer Herrenhaus, Neue Straße stattfinden.

Freunde traditioneller Handarbeiten dürfen sich wieder auf ein umfangreiches Angebot von Wolle, Stoffen, Garnen bis hin zu neuen Arbeitsvorlagen und -anleitungen freuen.

Unsere Aussteller bieten ein buntes Sortiment zu den Themen:

- » Klöppeln
- » Patchwork
- » Hardanger
- » Sticken
- » Stricken
- » Häkeln u.a.

Im Außenbereich der Bürgerbegegnungsstätte gibt es leckere Wildspezialitäten und allerlei Produkte vom Strauß. Wir, die Organisatoren und Aussteller freuen uns auf Ihren Besuch am

Samstag, 22.02.2014 von 10-18 Uhr und

Sonntag, 23.02.2014 von 10-17.30 Uhr
„Die Kreuzstichwerkstatt“ Kerstin Döhler sowie der Verein „Museumsbrauerei Vielau e.V.“ <<



ANZEIGE



HAUS DER ENTDECKER
Reinsdorf

Neuigkeiten aus dem „Haus der Entdecker“

**Braultkleid bleibt Braultkleid und
Blaukraut bleibt Blaukraut.**

... Zungenbrecher sind nicht immer einfach. Doch mit etwas Übung und Geduld wirst auch du diese leicht über die Lippen bringen.

Pünktlich zum Start der heißersehten Winterferien mit hoffentlich viel Schnee zum Schlittensfahren, eröffnet am 17. Februar 2014 das neue Zimmer

„Verrücktes Lesen“



seine Pforten für die Öffentlichkeit.

Hier kannst du nicht nur deine Lesestärke testen, auch Aussprache und Betonung werden spielerisch nähergebracht. Insgesamt 22 Stationen trainieren deine Lesefähigkeit mit lustigen und trickreichen Variationen.

Kannst du das lesen?

Kla4

*Auf sieben Robbenklippen sitzen
sieben Robbensippen,
die sich in die Rippen stippen,
bis sie von den
Klippen kippen.*

**be8ten
sTrn**

*Derjenige, der den Täter,
der den Wegweiser, der an der Brücke,
die an der Straße, die nach
Kleinkleckersdorf führt, liegt,
steht, umgerissen hat, anzeigt,
erhält eine Belohnung.*



Jetzt nicht vergessen:
Am 20.02. sowie 26.02.2014 finden Mineralienschiebkurse im Haus der Entdecker statt. Genauer findest du auf unserer Homepage.

Unsere Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 10.00 - 16.00 Uhr Mo. - Do. in den Ferien 09.00 - 16.00 Uhr Freitag Ruhetag Samstag + Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr	Anschrift Haus der Entdecker Schulstraße 19 08141 Reinsdorf OT Friedrichsgrün
--	--

Weitere wissenswerte Informationen mit einem Klick auf www.haus-der-entdecker.de oder einfach telefonisch unter 0375 6923260.

**Lasse dich verführen, in eine Welt voller Knobelei, Fingerspitzengefühl, Spaß & Freude.
Wir freuen uns auf deinen Besuch!**

» WINTERFERIENLAGER IM KLEEBLATT

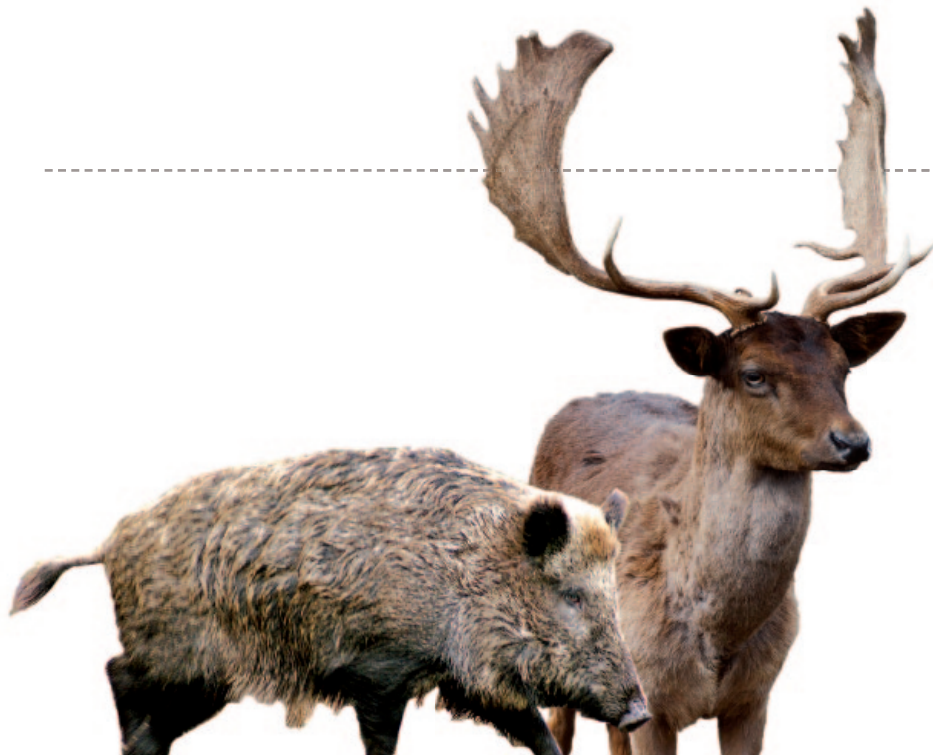
Wir freuen uns auf Euch. Seid ihr zwischen 6 und 12 Jahren? Dann verbringt eine wunderbare Winterzeit bei uns im Kleeblatt vom 16. bis 21. Februar 2014.
Preis: 160 Euro (inkl. aller Eintrittsgelder, Fahrkosten und natürlich rund um die Uhr Verpflegung)

Anmeldungen und nähere Informationen erhaltet ihr unter SLH Kleeblatt

Schullandheim Kleeblatt

Anett Geyer » Lengenfelderstraße 55 abs. » 08115 Lichtentanne / Ot Ebersbrunn
Tel. 037607 5243 » Mobil. 0152 04363369 » Mail. info@slh-kleeblatt.de

www.slh-kleeblatt.de <<



ANZEIGE

 **ImmobilienCenter**
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH



Sie wollen Ihre
Immobilie verkaufen?



Wir suchen:
Ein- und Zweifamilien-
häuser, Doppelhaushälften
und Wohnungen
in und um Zwickau.

Anja Stettin
Ihre Beraterin in Ihrer Region
für Verkauf / Vermietung

Telefon 0375 323 41 41
www.spk-zwickau.de

 **Sparkasse
Zwickau**

» DIE JAGD- GENOSSEN- SCHAFT SCHÖNFELS INFORMIERT

Am Freitag, den 28.03.2014 findet um 19.00 Uhr beim Jagdvorsteher Friedrich Müller in Alttrottmannsdorf 10b im Jagdzimmer (Carport) unsere diesjährige Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Schönfels statt.

Der Vorstand trifft sich bereits 18.00 Uhr an gleicher Stelle zur Vorstandssitzung.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht zum Jagdjahr 2013/2014 (Jagdvorsteher Friedrich Müller)
2. Kassenbericht und Ergebnisse zur Pachtzahlung und Vorbereitung der turnusmäßigen Auszahlung der Pacht für 2014
3. Berichterstattung der Jagdpächter zur Jagd im Revier und zur Arbeit der Hegegemeinschaft und mit den Nachbarrevieren (Berichterstatter Lutz Stiller)
4. Die Jagd im Kreisgebiet Zwickauer Land (eingeladener Vertreter der unteren Jagdbehörde)

5. Beschlussfassung:

» Jagdflächentausch zwischen JG Neumark und der JG Schönfels

» Anpassung der Satzung der JG an die Neuregelungen des Sächsischen Jagdgesetzes und der Sächs. Jagdverordnung

» Endgültige Beschlussfassung der Jagdpachtverträge zur Weiterleitung an die untere Jagdbehörde zwecks Bestätigung

» Beschlüsse zu vorherigen Anträgen an den Jagdvorsteher bis zum 14.03.2014

6. Sonstiges und Anfragen

gez. *Friedrich Müller*
Jagdvorsteher <<



» KIRCHLICHE NACHRICHTEN

DIE EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN STENN-LICHTENTANNE-SCHÖNFELS INFORMIEREN

TELEFON-NR. DER PFARRÄMTER:

Stenn: 0375 783001
 Schönfels: 037600 2477
 Lichtentanne: 0375 523770

SPRECHZEITEN PFR. WOHLGEMUTH:

Schönfels: Mi 11.00-12.00 Uhr
 Stenn: Di 16.30-17.30 Uhr
 Lichtentanne: Di 17.45-18.45 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN:

Stenn: Di 14.30 -18.00 Uhr,
 Fr 8.30-12.00 Uhr
 Schönfels: Mi 9.00-12.00 Uhr
 Lichtentanne: Mo-Mi 8.00-12.00 Uhr,
 Do 15.00-18.00 Uhr

**WIR LADEN ALLE EINWOHNER UND GÄSTE
 UNSERER ORTE SEHR HERZLICH EIN ZU
 ALLEN GOTTESDIENSTEN UND GEMEINDEZU-
 SAMMENKÜNFTEN.**

**Sonntag,
 16.02.14**

Septuagesimae

Stenn 10.00 Uhr
 Gottesdienst mit Heiligem
 Abendmahl, anschl.
 Krankengebet
 Schönfels 10.00 Uhr
 Mittelpunkt-Gottesdienst
 mit Kindern
 Lichtentanne 8.30 Uhr
 Gottesdienst

**Sonntag,
 23.02.14**

Sexagesimae

Schönfels 8.30 Uhr
 Gottesdienst mit Heiligem
 Abendmahl
 Lichtentanne 10.00 Uhr
 Gottesdienst mit
 Kindergottesdienst

**Sonntag,
 02.03.14**

Estomihi

Stenn 10.00 Uhr
 Kinder-Musical

**Mittwoch,
 05.03.14**

Aschermittwoch

Lichtentanne 19.30 Uhr
 Gottesdienst

**Freitag,
 07.03.14**

Weltgebetstag der Frauen

Stenn 19.30 Uhr
 Pfarrhaus
 Schönfels 19.30 Uhr
 Ev.-meth. Gemeinde
 Lichtentanne 19.30 Uhr
 Gemeindesaal

**Sonntag,
 09.03.14**

Invokavit

Stenn 8.30 Uhr Gottesdienst
 mit Heiligem Abendmahl
 Schönfels 10.00 Uhr
 Ökum. Gottesdienst
 Lichtentanne 10.00 Uhr
 Gottesdienst mit Heiligem
 Abendmahl, anschl.
 Krankengebet

**Sonabend,
 15.03.14**

Lichtentanne 18.00 Uhr
 Mittelpunkt-Gottesdienst
 in St. Barbara Kirche

Frauenkreis Stenn

17.02.14, 19.30 Uhr

Männerabend Stenn

03.03.14, 19.30 Uhr

Gesprächskreis Stenn

10.03.14, 19.30 Uhr
 Pfarrhaus

Gesprächskreis Lichtentanne

14.02. und 14.03.14,
 19.30 Uhr, Gemeindesaal

Eva's Töchter Frauentreff im
 Regenbogenhaus Stenn,
 26.02.14, 19.30 Uhr

Montagsgebet Stenn

17.02. und 03.03.14,
 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Mittwochsgebet Lichtentanne

19.02.14, 19.00 Uhr
 in der Kirche

Gebetskreis „OASE“ offen für alle
 12.03.14, 19.30 Uhr,
 Gemeindesaal Lichtentanne

KINDERKREISE

Kinderkreis Lichtentanne

15.02 u. 15.03.14, 9.30 Uhr,
 Gemeindesaal

Kinderkreis Stenn

15.03.14, 14.30 Uhr,
 Regenbogenhaus

GEMEINDEKREISE FÜR ERWACHSENE

Seniorenkreise

Stenn: 19.02.14, 14.30 Uhr
 Regenbogenhaus

Schönfels: 13.03.14, 15.30-16.30 Uhr
 Wintergarten
 Seniorenheim
 26.02.14, 14.30 Uhr
 Pfarrhaus

Lichtentanne: 04.03.14, 14.30 Uhr
 Gemeindesaal

ZUSAMMENKÜNFTE DER LANDES- KIRCHLICHEN GEMEINSCHAFT (LKG)

Stenn: dienstags Bibelstunde
 18.30 Uhr Pfarrhaus

Lichtentanne: donnerstags Bibelstunde
 19.30 Uhr Gemeindesaal

Frauenstunde 10.03.14, 19.30 Uhr
 Gemeindesaal Lichtentanne

Die Christuskirche
 in Lichtentanne

Foto: Rudolf Henkel



» NEUES VOM SPORT: ANSPRUCHSVOLLES WETTKAMPFJAHR FÜR LICHTENTANNER HANDBALLER

95 Sportler (73 Kinder/Jugendliche und 22 Erwachsene) trainieren gegenwärtig in der Abteilung Handball unseres Sportvereins. 7 Mannschaften nehmen an den Punktspielen auf den verschiedenen Ebenen teil. Insgesamt haben die Handballer 108 Punkt- und Pokalspiele sowie 10 Turniere der Minis zu bestreiten. Um allen Anforderungen auf sportlichem Gebiet gerecht zu werden, sind viele ehrenamtliche Helfer notwendig. So sind zur Zeit 10 Übungsleiter im Nachwuchsbereich tätig. 6 Schiedsrichter und 9 Kampfrichter sorgen an den Wochenenden mit für einen reibungslosen Ablauf der Spiele. Die Eltern der Handballkinder sichern gemeinsam mit den Übungsleitern den Transport der jungen Sportler zum Wettkampfort ab. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.



Die Mädchen der Lichtentanner D-Jugend

ERGEBNISSE UNSERER NACHWUCHSMANNSCHAFTEN (STAND 31.01.14)

Die Mannschaft der **weiblichen Jugend A** (überwiegend aus B-Spielerinnen bestehend) ist in diesem Spieljahr unser einziger Bezirksligavertreter. Nach 5 Siegen, 4 Niederlagen und einem Unentschieden steht das Team mit 11:9 Punkten hinter dem HSV Marienberg, dem Burgstädter HC und der MSG Chemnitz-Limbach auf Platz 4 der Bezirksliga Chemnitz. Auf den weiteren Plätzen folgen die Mannschaften aus Frauereuth, Zwönitz, Crimmitschau und Flöha.

Die **gemischte E-Jugend** konnte bisher alle Spiele gewinnen und führt mit 20:0 Punkten und 172:49 Toren die Tabelle in der Kreisliga Chemnitz an – vor Burgstädt II, Fraureuth, Lok Chemnitz, Burgstädt I, MSG Zwickau, Zwönitz und dem HV Chemnitz. Diesen Platz wollen die Jungen und Mädchen in den nächsten Spielen unbedingt verteidigen und auch in diesem Jahr den Kreismeistertitel in dieser Altersklasse nach Lichtentanne holen.

Unsere **weibliche Jugend D** überraschte bisher mit einer starken Mannschaftsleistung. Gegenwärtig stehen die Mädchen nach 8 Siegen und zwei Niederlagen auf dem 2. Tabellenplatz der Kreisliga Zwickau (16:4 Punkte/156:62 Tore) vor der sportlichen Konkurrenz aus Penig, Oederan, Burkhardttdorf/Thalheim sowie Weißenborn I und II. Lediglich der Mannschaft aus Niederfrohna mussten sie sich

zweimal knapp geschlagen geben.

Die **männliche Jugend D** ist in der Kreisliga Erzgebirge eine der jüngsten Mannschaften dieser Altersklasse und musste auch deshalb in den bisherigen Punktspielen viel „Lehrgeld zahlen“ (8. Platz und 4:18 Punkte). Die 10-12-jährigen Jungen spielen gegen bereits erfahrene Handballteams aus Döbeln, Annaberg-Buchholz, Penig, Zwönitz, Aue, Grüna, Niederwiesa und Chemnitz.

Ein erwartet schweres Wettkampfjahr hat auch die Mannschaft der **männlichen Jugend B** (mit 6 B- und 7 C-Jugendspielern) zu bestreiten. Nach 4 Siegen und 5 Niederlagen (8:10 Punkte) nimmt sie den 5. Platz in der Kreisliga Chemnitz ein. Ihre sportlichen Gegner sind die Handballer aus Geringwalde, Altzella, Chemnitz, Hohenstein-Ernstthal, Zwönitz, Grüna und Oederan.

Die Lichtentanner **Handball-Minis** (2005-2007) nehmen mit Begeisterung am Spielbetrieb der Stadtliga Zwickau teil. In dieser Liga steht vor allem die Freude am Spiel im Vordergrund. Alle Teams haben aber auch das Ziel, erfolgreich zu sein und die Spiele zu gewinnen. Unsere Minis haben bisher toll gekämpft und die meisten Spiele gegen die Mannschaften der MSG Zwickau (Wilkau-Haßlau, Pölbitz, Marienthal, Planitz) der NSG Westsachsen sowie aus Schneeberg und Glauchau für sich entschieden.

Allen Mannschaften wünschen wir weiterhin viel Erfolg !

Die Ansetzungen unserer Mannschaften sowie die aktuellen Ergebnisse und Tabellenstände können alle interessierten Lichtentanner Handballfreunde jederzeit mitverfolgen – im Internet unter www.hvs-handball.de / Ligen und Pokale auf den Seiten des Spielbezirks Chemnitz (wA), sowie der Spielkreise Chemnitz (mB, gem. E), Erzgebirge (mD) und Zwickau (wD, Männer).

HANDBALLNACHWUCHS GESUCHT!

Um die Lichtentanner Handballtraditionen auch künftig erfolgreich weiterführen zu können, brauchen wir dringend Verstärkung. Deshalb laden wir alle interessierten Kinder der Jahrgänge 2001-2008 zum Schnuppertraining in die Schulturnhalle ein.

Unsere Trainingszeiten:

Minis (2006-2008) freitags 15.00-16.30 Uhr
E-Jugend gemischt (2003-2005) mittwochs 16.00-17.30 Uhr
weibliche Jugend D (2001-2003) montags 16.00-17.30 Uhr
männliche Jugend D (2001-2003) montags 17.30-19.00 Uhr.

Informationen zu Trainingszeiten der anderen Mannschaften (wA/B, mB/C und Männer) gibt es auf der Homepage des TSV Lichtentanne sowie telefonisch unter 0375 527391.

Dr. Helga Strobelt

Abteilungsleiterin Handball <<

» NEUES VOM SPORT: HALLENTAG DER SG 48 SCHÖNFELS IN REICHENBACH

Kurz vor dem Jahreswechsel, am Sonntag den 29.12.2013, führte die SG 48 Schönfels zum ersten Mal in Reichenbach in der Sporthalle an der Cunsdorfer Straße Ihren Hallentag der Jugendabteilung durch. Am frühen Vormittag fand das Turnier für die E-Jugendmannschaften statt. Die SG 48 Schönfels trat mit Ihren beiden E-Jugendmannschaften an. Die weiteren Teilnehmer waren die 1. und 2. Vertretung der VSG Westsachsen, der Reichenbacher FC und der VFB Lengenfeld. Die SpVgg Heinsdorfergrund komplettierte das Teilnehmerfeld. Trotz des frühen Beginns, Start war 8.30 Uhr, und des ungewöhnlichen Termins war die Sporthalle mit Zuschauern sehr gut gefüllt. Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“. So hatte jede Mannschaft mindestens sechs Spiele. Die Spieldauer betrug 12 Minuten.



ANZEIGE

Betten-Rudolph
Betten-Reinigung
in eigener Wäscherei

Wir waschen / reinigen :

- ° Daunenbetten, Oberbetten, Synth. Decken, Wolldecken
- Kopfkissen, Matratzen/Bezüge
- ° Umarbeitung, Neuanfertigung
- ° Sonderanfertigung von Bettwaren
- ° Heißmangel
- ° Frei-Hauslieferung

Öffnungszeiten
Montag 12.00-15.00
Tel: 0171 9303576 Donnerstag 15.00-18.30
08115 Lichtentanne, Hauptstr.31 (im Gewerbepark)

Im ersten Spiel des Turniers setzte sich die 1. Mannschaft der SG 48 Schönfels gegen ihre zweite Vertretung mit 3:1 durch. Doch auch die zweite Mannschaft sammelte in diesem Turnier ihre Punkte. So konnte sie sich im Duell mit der 2. Vertretung der VSG Westsachsen mit 1:0 durchsetzen. Als Turnierfavorit kristallisierte sich bei Zeiten der Reichenbacher FC heraus. Er konnte seine ersten drei Partien gewinnen. Doch auch die erste Mannschaft der SG 48 Schönfels gestaltete ihre weiteren Spiele erfolgreich. Und so kam es mit der letzten Begegnung des Vormittags zum Endspiel zwischen dem Reichenbacher FC und der ersten Vertretung unseres Vereins. Unsere „Erste“ musste gewinnen, um das Turnier zu gewinnen. Dem Reichenbacher FC reichte ein Unentschieden.

Zwarging unsere Mannschaft durch Yannick schnell in Führung, aber am Ende reichte es nicht ganz. Kurz vor Spielende glichen die Reichenbacher aus. Turniersieger wurde somit der Reichenbacher FC vor der ersten Mannschaft der SG 48 Schönfels. Platz 3 belegte die Mannschaft SpVgg Heinsdorfergrund. Unsere „Zweite“ belegte den 5. Platz hinter dem VFB Lengenfeld, welche auf den 4. Platz kamen. Die Plätze 6 und 7 gingen an die zwei Mannschaften

der VSG Westsachsen. Aber es wurden nicht nur die Mannschaften ausgezeichnet sondern auch der beste Spieler, der beste Torschütze und der beste Torhüter. Und da schlug die E-Jugend Abteilung der SG 48 Schönfels zu. Yannick Linnemann erzielte die meisten Treffer des Turniers und wurde als bester Torschütze ausgezeichnet. Mit Dean Schlitter stellte ebenfalls die SG 48 Schönfels den besten Torhüter des Turniers. Hervorzuheben ist, dass die erste Mannschaft der SG 48 Schönfels ausschließlich mit dem jungen Jahrgang antrat und sich gegen die älteren Jahrgänge der anderen Mannschaften nicht nur behauptete sondern auch durchsetzte.

Auch die zweite Mannschaft kann positives aus diesem Turnier mitnehmen. Die Spielerinnen und Spieler spielen erst seit Anfang der Saison in dieser Formation zusammen und nun scheint man sich gefunden zu haben. Spielerisch hat sie einen Schritt nach vorn gemacht in den letzten Wochen.

Am selben Tag fand dann gegen 14.00 Uhr das Turnier der D-Junioren statt. Auch hier war die Halle wieder gut mit Zuschauern gefüllt. Insgesamt nahmen acht Mann-

ANZEIGE

Badminton spielen als Freizeitsport?

Bei Interesse bitte
melden:
SV Turbine Zwickau
Telefon 0375 579199



schaften am D-Junioren-Turnier teil. Die SpG Schönfels/Reichenbach trat mit zwei Mannschaften an. Das Starterfeld komplettierten der SV Muldental Wilkau-Haßlau, die SG Traktor Neukirchen, der FC Sachsen Steinpleis/Werdau, die SpG Heinsdorfergrund/Mylau, der SV 46 Mosel und der SV Motor Zwickau-Süd. Es wurde in zwei Gruppen à 4 Mannschaften die Halbfinalisten ausgespielt.

Im ersten Halbfinale trafen die erste Vertretung der SpG Schönfels/Reichenbach und die SG Traktor Neukirchen aufeinander. In einer spannenden und spielerisch hochklassigen Partie setzte sich am Ende die SG Traktor Neukirchen mit 6:5 durch. Im zweiten Halbfinale standen sich der SV Muldental Wilkau-Haßlau und der FC Sachsen Steinpleis/Werdau gegenüber. Dort stand es am Ende der Spielzeit 2:2. Nun musste das Neun-Meter-Schießen die Entscheidung herbeiführen. Hier setzten sich die Sportfreunde aus Wilkau-Haßlau durch. Im Spiel um Platz drei behielt unsere Mannschaft klar die Oberhand und gewann das Spiel mit 4:0 gegen den FC Sachsen Steinpleis/Werdau. Auch im Finalspiel gab es einen klaren Sieger. Die Mannschaft des SV Muldental Wilkau-Haßlau gewann dieses

Finale mit 3:0 gegen die SG Traktor Neukirchen. Die weiteren Platzierungen: 5. SpG Heinsdorfergrund/Mylau, 6. SV 46 Mosel, 7. SV Motor Zwickau-Süd, 8. SpG Schönfels/Reichenbach II. Trotz dieser Platzierung stellte die zweite Vertretung unseres Vereins mit Franco Zipfel den besten Torhüter des Turniers. Bester Spieler wurde Niels Schreiter von der SG Traktor Neukirchen, welche auch den bes-

ten Torschützen mit Willy Göpel in ihrem Team hatte.

Zum Abschluss der beiden Turniere muss gesagt werden es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die nicht nur von den teilnehmenden Mannschaften sehr gut angenommen worden ist, sondern auch viele Zuschauer in die Sporthalle an der Cunsdorfer Straße zog. <<



Spiele Szenen aus dem D-Jugend Turnier mit der ersten Mannschaft der SpG Schönfels/Reichenbach

» Lichtentanner Persönlichkeiten: Siegfried Hahn



Geboren am 2.4.1944 in Zwickau-Planitz Evangelisch-lutherisch, Mitglied der evangelisch-freikirchlichen Baptistengemeinde, in der er sich aktiv engagiert.

Vater: Willy Hahn, Lokführer

Mutter: Charlotte geb. Thümmel
Besuch der Bielschule in Planitz 1950–1958, Gerhart-Hauptmann-Schule Zwickau 1958–1962, Abitur, Eintritt in die CDU, Lehre als Hauer im Kalibergbau Werra, Studium an der Bergakademie Freiberg, Fachrichtung Mineralogie 1965–1969, Erkundung von Zinnlagerstätten im Erzgebirge, 16 Jahre Arbeit als Geologe in den Braunkohlenrevieren Halle bis Cottbus, u. a. im

Tagebau Goitzsche (Bitterfeld), Erkundung der Bernsteinlagerstätten, rast- und ruheloses Leben, Unterkunft im Wohnwagen

Heirat 13.06.1970 Adelheid geb. Grundig

Kinder: Tochter Regelindis, verheiratet Reusch; zwei Kinder: Nathanael und Benedikt; lebt im Schwarzwald
Sohn Martin, lebt bei der Mutter in Cainsdorf

Stellvertretender Bürgermeister Lichtentanne 1986–1989,
Bürgermeister Lichtentanne 1990–1994, Amtsverweser Einheitsgemeinde Lichtentanne,

Bürgermeister Einheitsgemeinde Lichtentanne 1994–15.4.2003

WAHLEN:

Bürgermeisterwahl 24. März 1996
zunächst „einziger Kandidat, dann Gegenkandidatin Inge Krauß

Ergebnis:

Hahn 64,6 %, Krauß 24,4 %

Bürgermeisterwahl 19.1.2003

Kandidatennominierung der CDU-Ortsgruppe Lichtentanne

23 der 25 anwesenden Stimmberechtigten entschieden sich für Inge Krauß, nur 2 für Hahn. „Da mich die CDU offensichtlich nicht mehr braucht, trete ich hiermit aus der Partei aus“.

Hahn trat als Einzelkandidat an.

MITGLIEDSCHAFT UND FUNKTIONEN

» Verbandsvorsitzender des Zweckverbandes „Technologiepark Zwickau-Stenn-Schönfels“

» Vorsitzender des Fördervereins Burg Schönfels

» Mitglied des Aufsichtsrates der Sparkasse Zwickau

» Mitglied des Kreistages, Abgeordneter der CDU

» Vorsitzender der CDU im oberen Pleißen-tal 2.3.1995 – mit 80% der Stimmen gewählt

» Gründungsmitglied des Heimatvereins Lichtentanne e.V.

» Mitglied und 2. Vorsitzender des Vereins zur Förderung von Jugend- und Sozialarbeit Zwickau e.V.

HOBBIES

Gartenarbeit

Bücher, vor allem Bibeln, hat ca. 200 Bibeln zusammengetragen. Die Bibel war ihm nicht nur Sammelobjekt, sondern sie wurde in seiner Familie gelesen und spielte in seinem Leben immer eine große Rolle.

CD-Sammlung, vor allem klassische Musik, z. B. Gesamtausgabe der Werke von Johann Sebastian Bach,

Videos über die Bibel und biblische Geschichten,

Mitinitiator der Bibelausstellung „Die Bibel in unserer Region“ 2002 auf der Burg Schönfels,

Briefmarkensammlung, Mineraliensammlung

VERDIENSTE IN DER GEMEINDE:

» Aufbau des neuen Feuerwehrgebäudes

» Rettung der St.-Barbara-Kirche und Aufbau des Jugendbegegnungszentrums

» Unterstützung der Aktivitäten des Ge-

- meinderates Edgar Trommer bei der Sanierung des Bürgerhauses mit Einrichtung der Gemeindebibliothek und des Parks
- » Mitbegründer des Gewerbeparks Lichtentanne und damit Schaffung von Arbeitsplätzen
 - » Motor und Förderer der Partnerschaft mit Babenhausen
 - » Die Bildung der Einheitsgemeinde Lichtentanne und das Zusammenwachsen der Ortsteile war ihm ein großes Anliegen.

STAND ALS BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE FÜR:

- » wirtschaftlichen Fortschritt
- » Unterstützung von Handwerk und Gewerbe

- » Fortsetzung der bewährten Kommunalpolitik in Lichtentanne
- » keine Erhöhung der Kommunalabgaben
- » Gleichberechtigte Entwicklung aller Ortsteile
- » Unterstützung der Seniorenbetreuung
- » Förderung des Vereinslebens
- » Schaffung und Erhaltung von Wander- und Radwegen
- » Erhaltung des Kinderferienlagers „Spatzen“ in Altefähr auf der Insel Rügen.
- » Erhaltung und Ausbau des JBZ
- » Sanierung und Erhaltung der Burg Schönfels mit dem Burgmuseum
- » Pflege der Partnerschaften mit Gemeinden aus den alten Bundesländern
- » Zusammenarbeit mit Verbänden, Kirchengemeinden und gesellschaftlichen Organisationen

gemeinden und gesellschaftlichen Organisationen

AUSZEICHNUNGEN

Orden Banner der Arbeit Stufe II für die Bernsteinerkundung im Tagebau Goitzsche.

Siegfried Hahn bleibt unvergessen, insbesondere wegen seines menschlichen und sozialen Engagements für die Bürger und die Mitarbeiter der Gemeinde Lichtentanne. Er starb am 2.4.2004, an seinem 60. Geburtstag nach langer schwerer Krankheit im Heinrich-Braun-Krankenhaus in Zwickau und wurde mit großer Anteilnahme auf dem Planitzer Friedhof beigesetzt.

Dr. Georg Effenberger »

» Ratgeber Gutes Sehen – Folge 54

Was Sie über Ferngläser wissen sollten (Teil 1)

Ein gutes Fernglas gehört für Naturliebhaber, Wanderfreunde, Fernreisende und alle, die beruflich oder hobbymäßig weit Entferntes ganz nah ans Auge heranholen müssen, zum notwendigen Equipment dazu. Doch Fernglas ist nicht gleich Fernglas. Und nicht jedes Fernglas ist für jeden Einsatzbereich geeignet. Vor dem Kauf ist daher eine Beratung im Fachhandel höchst sinnvoll. Die Vergrößerung und der Objektivdurchmesser kennzeichnen ein Fernglas (z.B. 8x56, 10x20...). Sie sagen jedoch nichts über seine (Abbildungs-) Qualität und die Gebrauchstüchtigkeit aus. Je höher die Vergrößerung (z.B. 10x statt 8x),

desto näher rückt das zu betrachtende Objekt an den Beobachter heran. Umso schwieriger wird es dann aber, das Bild nicht zu „verwackeln“. Ein größerer Objektivdurchmesser (z.B. 56 statt 20) lässt mehr Licht durch die Optik hindurch und ermöglicht die Nutzung bei schlechteren Lichtverhältnissen oder in der Dämmerung. Hier kommt ein weiterer wichtiger Wert ins Spiel: die Austrittspupille. Diese berechnet sich aus Objektivdurchmesser geteilt durch die Vergrößerung (7 mm beim 8x56). Ein junger Mensch hat im Dunklen einen Pupillendurchmesser von 7 mm. Er genießt mit einem Fernglas 8x56 in

der Dämmerung optimale Sicht. Von der hohen Lichtausbeute dieses Glases profitiert ein älterer Nutzer hingegen kaum, da sich dessen Pupille nur noch auf 4 mm weitert.

Die Qualität eines Fernglases liegt, neben einer robusten stoß-, staub- und wasserdichten Bauweise, in seinem Inneren. Die komplexe, möglichst hochvergütete Präzisionsoptik beeinflusst Randschärfe, Kontrastwahrnehmung, Farbtreue und zusätzlich neben dem Objektivdurchmesser auch die Lichtdurchlässigkeit. (Fortsetzung folgt!)

Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik H. Schuster »

ANZEIGE

GOLD DEKOR
18 Karat Goldplattiert

Flair

AUGENOPTIK Planitz

Dipl.-Ing. (FH) Heike Schuster

...scharf
sehen & aussehen

Brillenmode & Kontaktlinsen
im grünen Haus von Niederplanitz

Öffnungszeiten: (Terminvereinbarung erforderlich!)

Mo.-Di.	9.00-12.30 Uhr	14.30-18.00 Uhr
Mi.	9.00-12.30 Uhr	
Do.-Fr.	9.00-12.30 Uhr	14.30-18.00 Uhr
Sa.	9.00-11.00 Uhr	

Innere Zwickauer Str. 77 • 08062 Zwickau (Niederplanitz)
Tel.: (0375) 78 61 68 • www.augenoptik-planitz.de

Flair
couture

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



IHR RIESEN SPAR V% RTEIL

Škoda Kurzzeitzulassungen

inkl. 1 Satz Winterräder & 2 Jahren Anschlussgarantie



Nur solange der
Vorrat reicht



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht. Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,1-4,6, außerorts: 4,8-3,3, kombiniert: 5,7-3,8. CO₂-Emission, kombiniert: 132-99 g/km (gemäß VO (EG) Nr.715/2007).

Škoda Autohaus Müller KG
Reichenbacher Str. 158a | Zwickau
Tel. 0375.27 74 90

» www.skodamueller.de

AUTOHAUS
müller KG
ZWICKAU AM FLUGPLATZ



HYUNDAI NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.

Vorführwagenaktion



i20/5 1.2 Classic
5Star Ed. Silver
EZ: 06 & 10/2013
50km & ca.2.500km
1248ccm * 63kw
Jetzt

ab 9.700,-€



Kraftstoffver b.(l/100km & CO₂-
Emission(g/km): kombiniert
4,9 & 114; CO₂-Efliz.-K: C

i30/3 1.4 Coupe
EZ: 12/2012
9.300km
1396ccm * 73kw
Jetzt

10.490,-€



Kraftstoffver b.(l/100km & CO₂-Emission(g/km):
kombiniert 6,0 & 139 & 114; CO₂-Efliz.-K: C

ix35FL 1.6 2WD
Classic & FiFa World
Cup Ed. Silber
EZ: 09 & 10/2013
50km & ca.1.500km
1591ccm * 99kw
Jetzt

ab 16.990,-€



Kraftstoffver b.(l/100km & CO₂-
Emission(g/km): kombiniert 6,8
& 158; CO₂-Efliz.-K: C



08064 Zwickau/Hüttelsgrün * Lengenfelder Str.247
Tel.: 037607-6226 * www.autohaus-floss.de



WINTER

GMBH

Bedachungen & Fassaden GmbH

08115 Lichtentanne
Gospersgrüner Weg 13

Tel. 0375 / 567 93 84
Mobil 0177 / 234 75 26

www.winter-dach.de

